

# UNSERE STADT

## STADTGEMEINDE STOCKERAU



Seite 6 **Festspiele**

Seite 11 **Musik an einem Sommerabend**

Seite 14 **Kindergruppe Kunterbunt**

# Bürgermeister Josef Wolfik

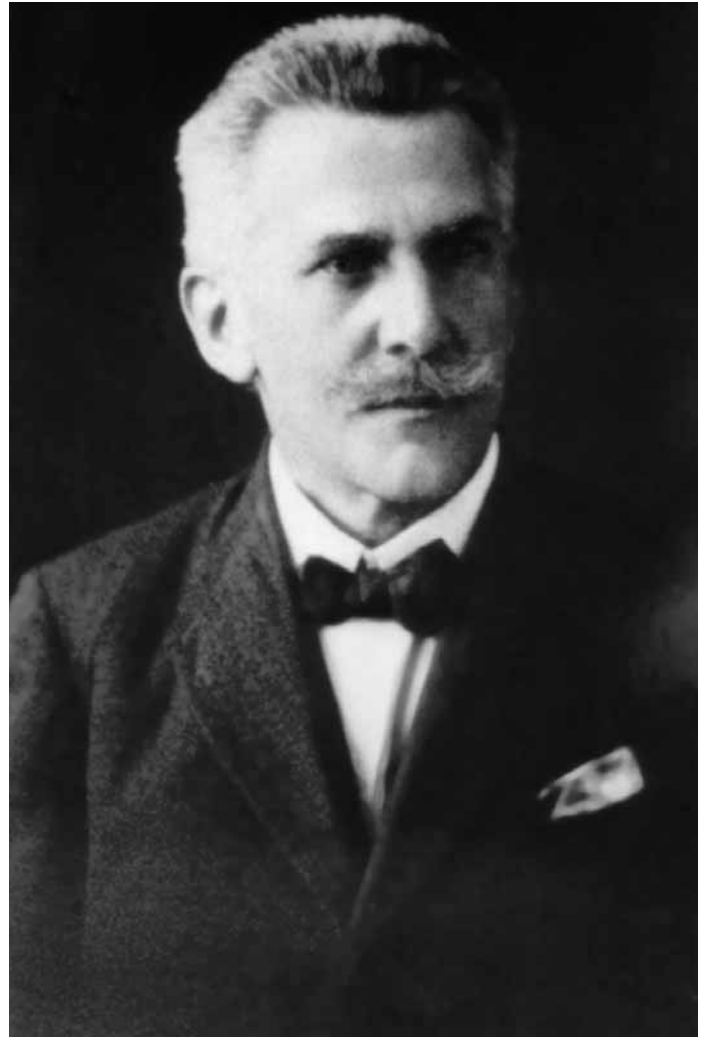
Am 10. August 1867 wurde Josef Wolfik im damaligen Arbeiterbezirk Wien-Simmering geboren. 140 Jahre sind nun seit seiner Geburt vergangen.

**F**rühzeitig verlor er seine Mutter. Der Schule entwachsen erlernte Wolfik das Dreherhandwerk. Kaum freigesprochen stand er schon mitten in der politischen und gewerkschaftlichen Organisation. Er arbeitete im Arsenal, der Waffenschmiede der Monarchie. Das Vertrauen der Arbeiterschaft berief Wolfik als Beamten in die Arbeiter-Krankenkasse. Er führte die Verwaltung der Krankenkasse stets anständig und ehrlich. Im Jahre 1908 wurde ihm die Leitung der Zahlstelle Stockerau übertragen. Bald wird er die Seele der hiesigen Parteiorganisation der Sozialdemokraten, der er ein eigenes Sekretariat einrichtet und in ihm auch fleißig mitarbeitet. Er befruchtet auch die Bildungsarbeit indem er selbst auf Versammlungen und bei Vorträgen spricht. 1912 wurde er von seinen Wählern erstmals in den Gemeinderat entsandt.

Im Gemeinderat der Stadt Stockerau fällt er durch seine kommunalpolitischen und verwaltungstechnischen Fähigkeiten auf. Nach der Auflösung des Gemeinderates tritt Wolfik als Arbeitervertreter in den Beirat der Gemeinderegenten (von der Landesregierung eingesetzte Gemeindevorwarter) ein. In mühevoller Kleinarbeit hat er vielen Stockerauern geholfen. Als Mitglieder Preis-Überwachungskommission und als Lebensmittelmarken-

kommissär hatte er ein scharfes Auge auf die Kriegswirtschaft. Gerade in der Kriegszeit war die Not sehr groß.

Nach dem Zusammenbruch des Habsburgerreiches wurde Wolfik wieder Gemeinderat und nach der ersten demokratischen Gemeinderatswahl 1. Vizebürgermeister. Er übernahm als Finanzreferent leere Kassen. Mit Umsicht und Mühe gelang es ihm allen Währungsschwankungen geschickt zu begegnen und den Haushalt der Gemeinde in Ordnung zu bringen. Seine vorsichtige und kluge Finanzpolitik bewahrte die Gemeinde nicht nur vor wirtschaftlichen Schäden, sondern brachte auch Geldmittel für die Aufbauwerke der Stadt. Auch die Sparkasse, deren Direktor er war, bewahrte er in der schweren Zeit des Bankenkrisis vor beträchtlichen Verlusten. Inmitten der drückenden Wirtschaftskrise am 20. Oktober 1927 wurde er Bürgermeister, weil Bürgermeister Rösch wegen der Ausübung seines Nationalratsmandates zurücktrat. Es war die ungeeignetste Zeit für große kommunalpolitische Werke. Viele Städte Österreichs litten unter einer geradezu katastrophalen Verschuldung. Stockerau blieb dies erspart, weil Wolfik vorsichtig und sparsam regierte. Erst heute wurde sein Weitblick - was den Konviktgarten betrifft - erkannt.



Bürgermeister Josef Wolfik, geb. 10. August 1867, gest. 31. Oktober 1942

Es gelang ihm ohne kostspielige Verwaltungskosten gute und bedeutende Arbeit zu leisten. Vom frühen Morgen bis zum späten Abend war er selbst unermüdlich tätig. Als 1933 die Wahlgeometrie gegen die Sozialdemokratie entschied, kann Wolfik seinem bürgerlichen Nachfolger Dr. Schidla eine gesunde, ausgeglichene und saubere Verwaltung übergeben. Niemals haben seine politischen Gegner sich über ihn beschwert. Im Februar 1934 wird er des Hochverrats angeklagt und polizeilichen Schikanen ausgesetzt. Mit seiner Gattin lebte er in ei-

ner mustergültigen Ehe. Sein ruhiges Wesen, sein tadelloser Charakter und seine redliche Gesinnung brachten ihm aber hohes Ansehen in allen Bevölkerungskreisen ein.

Am 31. Oktober 1942 verstarb er in einem Wiener Spital. Die Arbeiterschaft musste damals schweigen, umso mehr aber wird ihr Bürgermeister Josef Wolfik unvergessen bleiben. Die Stadtgemeinde Stockerau hat ihm ein Ehrengrab gewidmet und eine Straße nach ihm benannt.

Dr. Günter Sellinger



## Sehr geehrter Leser! Liebe Leserin!

Die erste Hälfte des Jahres 2007 liegt nun schon fast hinter uns. Dieses erste Halbjahr 2007 war in der Gemeindestube vom politischen Tagesgeschäft geprägt und wird sicher auch für Sie, liebe Leserinnen und Leser, viel Neues, Aufregendes und Angenehmes, vielleicht auch manchmal Unangenehmes und Schwieriges gebracht haben. Daher wartet nun jeder auf seine wohlverdiente Sommerpause. Der Sommer ist für viele die schönste Jahreszeit. Sport betreiben, Kultur genießen, an lauen Sommerabenden mit der Familie oder Freunden zusammensitzen oder einfach nur in freier Natur „die Seele baumeln lassen“ und die innere Ruhe wieder finden.

Die Stadtgemeinde Stockerau versucht für alle etwas zu bieten. Die Stockerauer Festspiele laden heuer zu „C'est la vie“. Lassen Sie sich vom „Kulturkampf“ zwischen alter und neuer Welt mitreißen und genießen Sie einen oder vielleicht auch mehrere Abende in unserer Stadt. Erstmals gibt es für Jugendliche bis 18 Jahre an drei Terminen eigene Jugendkarten. Die Stadtgemeinde Stockerau möchte damit gerade dieser Altersgruppe einen kostengünstigen Kulturbesuch ermöglichen.

Im Rahmenprogramm wird es diesmal neben Big-Band-Sound auch wieder Kabarett-Programme geben – für heitere, entspannende Abende ist also gesorgt.

Die vor einigen Jahren begonnene Veranstaltungsreihe „Musik an einem Sommerabend“ lädt auch heuer wieder zu geselligem Beisammensein mit Freunden und Bekannten auf dem Sparkassaplatz ein. Kinder kommen hier ebenfalls auf ihre Rechnung: „Singen mit Kindern“ und ein „Kindermaskenball“ sind zur Unterhaltung unserer jüngsten Gäste geplant.

Ich hoffe, dass im Stockerauer Sommerprogramm auch für Sie etwas dabei ist und wünsche Ihnen und Ihren Familien einen angenehmen und erholsamen Sommer!

Ihr

Helmut Laab  
Bürgermeister

## Inhalt

|                               |    |
|-------------------------------|----|
| Bürgermeister Wolfik          | 2  |
| Stadtratsmitglied/Gemeinderat | 4  |
| Pfarrer                       | 5  |
| Festspiele                    | 6  |
| Musikschule                   | 10 |
| Musik an einem Sommerabend    | 11 |
| Lions Flohmarkt               | 12 |
| Ferienspiel                   | 13 |
| Kindergruppe Kunterbunt       | 14 |
| WasWannWo                     | 15 |
| Feuerwehr                     | 20 |
| Feuerwehrfest                 | 21 |
| Sicherheits-Tipps             | 22 |
| Erdäpfelfest                  | 23 |
| Handball in Stockerau         | 24 |
| Wettkampf Sportaerobic        | 25 |
| Kommunales                    | 26 |
| Fest der Begegnung            | 27 |
| Kommunales                    | 28 |
| Service-Teil                  | 30 |

## Impressum

### Medieninhaber, Redaktion und Verlag:

Stadtgemeinde Stockerau,  
2000 Stockerau, Rathausplatz 1

### Herausgeber:

Bürgermeister Helmut Laab,  
2000 Stockerau, Rathausplatz 1

### Gestaltung und Druck:

Bösmüller Print Management,  
2000 Stockerau, Josef-Sandhofer-Str. 3,  
[www.boesmueller.at](http://www.boesmueller.at)

### Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

16. August 2007

### Inseratenannahmeschluss:

14. August 2007

## Über unsere Stadt immer informiert!



Zum ersten Mal darf ich Sie in meiner Funktion als Stadtrat für Kultur und Fremdenverkehr an dieser Stelle sehr herzlich willkommen heißen und Ihnen nach den Mustern der vergangenen Jahre Bewährtes aber auch Neues für die kommenden Monate vorstellen.

## Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Jugend!

Die Stockerauer Festspiele unter dem Intendanten Alfons Haider sind seit Jahrzehnten DAS Aushängeschild des Stockerauer Kultursommers. „C'est la vie“ ist wieder eine Welturaufführung eines Musicals, zu dem ich Sie sehr herzlich einladen möchte. Erstmals gab es im Kulturausschuss Übereinstimmung aller Fraktionen für Jugendkarten zu bestimmten Terminen. Am 5., 11. und 12. Juli sind je 100 Karten zum Preis von € 10,- für Jugendliche bis 18 Jahre reserviert. Die Jugendkarten sind unter 02266/67689 zu bestellen. Neu ist auch, dass schon

jetzt die Stücke für 2008 und 2009 feststehen. So wird eine vorausschauende Planung für alle Beteiligten erleichtert. Im Rahmenprogramm gibt es heuer Big-Band-Sound von Glenn Miller bis Benny Goodman und Kabarett von Leo Lukas bis Alfons Haider.

Auch die bewährte Reihe „Musik an einem Sommerabend“ auf dem Sparkassaplatz wird fortgesetzt und heuer um zwei Veranstaltungen für Kinder erweitert. Wenn unsere jüngsten Besucher sehr zahlreich kommen, wird es im nächsten Jahr weitere Kinderveranstaltungen geben.

Speziell für die Kinder zwischen 6 und 10 sowie 11 und 14 Jahren wird es nach mehrjähriger Pause heuer wieder ein Ferienspiel geben, bei dem viele interessante kulturelle oder sportliche Aktivitäten durch Organisationen, Vereine und Unternehmen angeboten werden. Auch hier hoffe ich, dass die Stadtgemeinde Stockerau damit das richtige Angebot für die jungen Stockerauerinnen und Stockerauer zur Verfügung stellen kann.

Der kulturelle Herbst wird auch wieder einiges zu bieten haben: zweimal sind Gastspiele der Operettenbühne Wien (11. Oktober und 30. Dezember 2007) vorgesehen, es gibt Konzerte der Musikschule (19. Oktober und 14. November 2007), der Musikfreunde Stockerau (10. November

2007) und der Schützenkapelle (28. Oktober 2007) und einen „Dunkelgrauen bis himmelblauen“ Abend mit Ludwig Hirsch (5. September 2007).

Ich möchte mich an dieser Stelle auch bei allen Kulturvereinen und Privatinitiativen bedanken, die das ganze Jahr über Ausstellungen, Lesungen, Theaterstücke und Musikabende in den verschiedensten Kulturzentren anbieten. Es steckt sehr viel Arbeit dahinter, damit andere Menschen einen schönen Abend genießen können – dafür ein herzliches Dankeschön.

Ein letztes Thema möchte ich noch ansprechen: In Unterzögersdorf steht ein Bildstock in einem Autobahndreieck, wo er leider überhaupt nicht zur Geltung kommt. Die Stadtgemeinde Stockerau wird sich bemühen, die Zustimmung des Bundesdenkmalamtes zur Versetzung in eine andere Grünfläche in Unterzögersdorf zu erreichen.

Ich hoffe, ich konnte Ihnen einen kleinen Überblick über die kulturellen Aktivitäten der kommenden Monate geben und freue mich darauf, Sie bei der einen oder anderen Veranstaltung persönlich kennen zu lernen.

Ihr  
Hannes de Witt  
Stadtrat für Kultur und Fremdenverkehr



# WÜRFEL

## Elektrotechnik

sicher, sauber, schnell  
lieber auf Nummer Sicher gehen

- rasche und saubere Ausführung von allen **Elektroarbeiten**
- **Sicherheitsüberprüfung, E-Check** Ihrer bestehenden Installation
- **E-Smog Messungen**  
Handystrahlung und hausgemachter Elektrosmog
- **BIO-Licht** Tageslichtlampen
- **Notdienst** 02266 62 89 18



Kompetenz im Strom der Zeit

## 02266 / 62 8 91

2000 Stockerau, Landstraße 1

# Die Heilige Anna



Seit dem 2. Jahrhundert ist die Legende und der Name von Anna durch ein in Syrien und Ägypten verfasstes Protoevangelium bekannt geworden. In diesem Werk wird die Geschichte von der unfruchtbaren Hanna, der Mutter Samuels im Alten Testament auf Anna, die Mutter Marias übertragen. Historisch ist nichts nachweisbar. Aber Maria hat sicher Eltern gehabt, die heute unter den Namen Joachim und Anna sowohl in der orthodoxen als auch in der römisch katholischen Kirche verehrt werden.

In der abendländischen Kunst entstanden ab dem 12. Jahrhundert zahlreiche Anna-Zyklen, die heute noch sichtbar sind z.B. in den Kathedralen von Chartres und Paris. Für die Volksfrömmigkeit wurde die heilsgeschichtliche Rolle der hl. Anna, als Großmutter Jesu, im Andachtsbild der Anna Selbtritt dargestellt: Anna ist die große Hauptfigur und sitzt zwischen der kleinen Maria und dem Jesuskind und sie spricht belehrend auf Maria ein.

Um Fürbitte angerufen wird die hl. Anna als Patro-

nin der Bretagne, der Witwen, Schwangeren, Schiffer, Bergleute, der Handels- und Gewerbetreibenden. Auf der ganzen Welt gibt es Anna Kirchen. In unserer näheren Umgebung die Anna Kirche bei Wiesmath in der Buckligen Welt, Annaberg bei Mariazell, eine große Wallfahrt an ihrem Fest am 26. Juli im Anna Heiligtum bei Gattendorf im Burgenland. Viele Frauen tragen noch diesen Namen. Leider kommt er bei den heutigen Taufen eher selten vor. Der Umstand, dass wir unter diesem Namen die Großmutter Jesu verehren, lässt mich jedes Jahr an ihrem Fest über die Rolle der Großmütter von heute nachdenken.

Viele Kinder haben eine berufstätige Mutter. Jede dieser Familien ist froh, wenn noch eine Großmutter da ist, die sich zeitweise um die Enkelkinder kümmern kann. Oft erzählen mir Kinder, was sie bei der Oma alles erleben und erzählt bekommen. Viele lernen von der Oma das Beten und gehen am Sonntag mit ihr in die Kirche.

Ich möchte am Ende dieser paar Zeilen einmal allen Omas für ihren wertvollen Dienst bei der Kindererziehung und der Weitergabe des Glaubens danken!

Ihr Pfarrer

Karl Pichelbauer



**STOCKERAU**  
2007  
**OPEN AIR-FESTIVAL**

**Öffnungszeiten im Kulturamt  
während der  
Stockerauer Festspiele**

**Ab 2. Juli 2007 haben wir für Sie geöffnet:**

**Montag bis Donnerstag  
von 7 - 12 und 12.45 - 18 Uhr  
Freitag  
von 7 - 12 und 12.45 - 16 Uhr.**

**Abendkassa ab 18 Uhr am Festspielplatz  
unter der Tribüne.**

# Liebe Stockerauerinnen und Stockerauer!

**H**eute möchte ich Sie ganz herzlich zu unseren diesjährigen Festspielen einladen. Es erfüllt mich mit Freude, Ihnen im 10. Jahr als künstlerischer Leiter wieder eine Welturaufführung präsentieren zu dürfen. Der Weg der letzten Jahre hat uns schöne Erfolge bei Publikum und Kritikern beschert. „Time Out!“ mit Marianne Mendt, „Sag beim Abschied...“, „Schani – mehr als ein Leben“ und natürlich „The King and I“ waren sicherlich die Highlights und sind Vielen in Erinnerung geblieben. Sensationelle Besucherzahlen und auch angeschlossene Europatourneen haben den Namen Stockerau und sein Open Air Festival sogar im deutschsprachigen Ausland bekannt gemacht.

All diese Produktionen waren sehenswert und unterhaltsam. Wirtschaftlich wird es jedoch von Jahr zu Jahr schwieriger, ohne zusätzliche Mittel die Qualität zu halten. Die Ausgaben steigen, die Einnahmen jedoch kaum. Ohne den Rückhalt von der Stadtgemeinde und besonders von Bürgermeister Richentzky wäre dies nicht möglich gewesen. Seinen Rückzug in den verdienten Ruhestand habe ich sehr bedauert, wenngleich ich ihm jetzt die Freizeit wünsche, die er im letzten Vierteljahrhundert kaum hatte. Mit Bürgermeister Helmut Laab haben wir einen Nachfolger, der sich in seinem Amt bereits bewährt und es versteht, seine Persönlichkeit einzubringen. Somit stehen wir geschlossen hinter den

Festspielen, ja auch der gesamte Kulturausschuss bringt sich aktiv bei den Festspielen ein. Dies ist ein Zeichen für alle Stockerauerinnen und Stockerauer: WIR gemeinsam sind die Festspiele!

Thematisch haben wir in den letzten Produktionen eher älteres Publikum angesprochen – wenngleich die Inszenierungen modern und spektakulär waren. Musical wird wieder verstärkt auch die Jugend begeistern. „C'est la vie“ – ein Titel, mit dem Sie vielleicht noch nichts anfangen können, aber Sie wie mich in seinen Bann ziehen wird. Es ist die Geschichte einer jungen Frau, die von den globalen Wirtschaftstreibenden benutzt wird, um den Umsatz ihres Produktes zu steigern. Wir zeigen einen Blick hinter die Kulissen der Konzernzentralen und auch der Medien, die als Schauplatz einer sich langsam entwickelnden Liebesgeschichte dienen – ein Kampf zwischen dem übermächtigen Texacola Betrieb aus Amerika und Mavie, einem französischen Mineralwasserhersteller. Anleihen aus der Historie nimmt Autor Prof. Peter Orthofer einige: Jeanne d'Arc - Jungfrau von Orleans, ein bisschen Denver Clan - aber auch für Lady Di-Kenner wird es Parallelen zu entdecken geben. Das Ende ist spektakulär, denn ... nein, das wird nicht verraten!

Musikalisch erleben Sie ein Feuerwerk an Ohrwürmern. Der Amerikaner Michael Schnack, auch

schon gefeierter Komponist von „Time Out!“, hat die alte und die neue Welt in dem Stück vereint: Swing, Groove und Chansons! Mit Walter Vogelweider - Bühnenbild, Mimi Zuzanek – Kostüme und Christoph Riedl – Choreografie haben wir das bewährte Team des letzten Jahres an unserer Seite. Regie führt ein vielversprechendes junges Talent: Alex Balga ist seit einigen Jahren in Deutschland höchst erfolgreich mit Produktionen wie „Saturday Night Fever“ oder „Cabaret“ tätig. Unsere „Jungfrau“ Jeanne spielt die bezaubernde Caroline Frank; als ihre Schwester agiert Heidelinde Pfaffenbichler, unsere Hauptdarstellerin und Retterin des letzten Jahres. Weiters wieder mit dabei ist Jörg Stelling in der Rolle eines TV-Moderators; den schüchternen Liebhaber gibt Christian Petru und als sensationelle Neuentdeckung aus den USA ist Asha Lindsey zu sehen.

In diesem Sinne – möge uns Petrus einen warmen und trockenen Sommer schenken! Ab 04. Juli sehen wir einander am schönsten Open Air Thea-

terplatz in ganz Niederösterreich.

Ich freue mich auf Ihren Besuch.



Ihr Alfons Haider



Foto© inge prader



Foto: Inge Prader

**STOCKERAU 2007**  
OPEN AIR-FESTIVAL

**WELTURAUFFÜHRUNG**  
**CAROLINE FRANK**  
**& ALFONS HAIDER**

**C'est la vie**

**Mi-Sa 20 Uhr**

**02266 / 676 89**  
**www.stockerau.gv.at**

**4.7.-18.8.**



So manche tiefe Einblicke bei "Dancing Stars" haben Eindruck gemacht. Alfons Haider konnte Zabine für seine neue Show, ab Oktober im Theater Akzent, gewinnen. Eine Vorschau auf dieses Ereignis kann bei der traditionellen Abschluss-Veranstaltung des Stockerau Open Air-Festivals erlebt werden. Zusammen mit der Max Hagler Big Band werden Zabine und Alfons die volle Bandbreite ihres musikalischen Repertoires zeigen. Garniert wieder mit kabarettistischen Seitenblicken auf Politik und Prominenz.

**19. Aug. '07, 20 Uhr**  
**am Platz vor der Stadtpfarrkirche**  
(bei Schlechtwetter im Veranstaltungszentrum "Z-2000")

**Alfons & Zabine**  
**Live in Concert**  
**mit der Max Hagler Band**

Karten: Kulturstadt/Rathaus Stockerau  
02266/676 89 oder unter [www.stockerau.gv.at](http://www.stockerau.gv.at)  
Eintritt: Reihe 1-7 € 35,- / Reihe 8-12 € 29,- / Reihe 13-18 € 26,-



# RÖTZER

## Zentrum Stockerau

Bäckerei  
RÖTZER

Stockerauer Backwaren von höchster Qualität...

**schau auf [www.roetzer.at](http://www.roetzer.at)**



# Musikschule weiter auf Erfolgskurs

Die erfolgreiche Teilnahme einer großen Zahl von Musikschülern der Musikschule Stockerau am diesjährigen Landeswettbewerb von „Prima la musica“ - inklusive einer Berechtigung zur Wertung auf Bundesebene - bescherte der Musikschule ein verspätetes Geburtstagsgeschenk zum vergangenen 70. Jubiläum. Neben den vielen erfolgreichen Schülern in der Geschichte dieser Lehranstalt, errang erstmals mit **Tobias Fichtinger, Klarinette** (Klasse Reinhard Posch) ein Schüler auf Bundesebene einen **1. Preis**



mit **Auszeichnung**. Wir gratulieren recht herzlich.



Um die Erneuerung der Partnerschaft zu dokumentieren wurde gemeinsam auf dem Hauptplatz eine Linde gepflanzt

## Offizieller Besuch in der Partnerstadt Baranowitschi

Von 23. bis 26. April 2007 befand sich eine Delegation der Stadtgemeinde Stockerau zu Besuch in der weißrussischen Partnerstadt Baranowitschi. Grund für diesen offiziellen Besuch war die Dokumentation der Erneuerung der partnerschaftlichen Zusammenarbeit beider Städte auf kulturellem, sportlichem und sozialem Gebiet. Für Bürgermeister Helmut Laab war es die erste offizielle Reise nach Weißrussland von der er sehr viele Eindrücke mit nach Stockerau gebracht hat.

Die Partnerschaft wird auch unter der neuen Führung unserer Stadt und unter dem neuen Führungsteam unserer Partnerstadt weiter fortgesetzt und gepflegt werden. Zum Zeichen künftiger gemeinsamer Projekte wurde auf dem Hauptplatz von Baranowitschi von der Stadtverwaltung unserer Partnerstadt und den Delegationsteilnehmern Bürgermeister Helmut Laab, den Vizebürgermeisterinnen Susanne Hermanek und Christa Niederhammer sowie Stadtrat Leopold Antl eine Linde gepflanzt.

NEUE TANZKURSE NEUE TANZKURSE

TANZSCHULE



**Stollhof**



STOCKERAU

**BRÄUHAUS (Lenausaal) Sparkassaplatz 2**

*Die Tanzschule zum Wohlfühlen*

**LUST auf TANZEN** Freizeit gemeinsam erleben

**TAG DER OFFENEN TÜR**

am **Sonntag 2. September 2007** von 10.00-12.00 Uhr

**2 Stunden TANZ und UNTERHALTUNG**

**KOMMEN SIE UND INFORMIEREN SIE SICH ÜBER TANZKURSE IN DER TANZSCHULE**

**AKTION three4two 1 Girl und 2 Boys**

Bei gleichzeitiger Buchung zweier Burschen mit einem Mädchen zahlt Ihr nur für 2 Personen

Preis pro Person daher für ANFÄNGER bis BRONZE nur € 119,--

### ANFÄNGERKURS f. JUGENDLICHE

Beginn : Sonntag 9. September 2007 von 10.30-12.00 Uhr  
Kursdauer : bis 2.3.2008 mit Bronzeabschluss  
Preis : € 178,-- für Vorjahrs-Schüler € 125,--

### ANFÄNGERKURS f. PAARE und SINGLES

Beginn : Donnerstag 4. Oktober 2007 von 19.30-21.00 Uhr  
Kursdauer : bis 29.11.2007  
Preis : € 102,-- pro Pers. für Vorjahrs-Schüler € 75,--  
Anmeldung : jeden Sonntag ab 2. September 2007 von 10.00-12.00 Uhr

### KURSPROGRAMM :

vom **WIENERWALZER** bis **BOOGIE, SALSA, MAMBO und UMGANGSFORMEN**

INFO : Tel/Fax : 01/7133186

e-mail: [tanzschule@stollhof.at](mailto:tanzschule@stollhof.at), homepage: [www.stollhof.at](http://www.stollhof.at)

NEU!  
KINDER-  
PROGRAMM  
17 - 19 UHR  
12.7. +  
9.8.



2007

# Musik an einem Sommerabend

ab 18.30 Uhr auf der **de Witt Küche & Wohnen** -Bühne am Sparkassaplatz



Waterloo



Oliver Haidt

Freitag, 29. Juni 2007

DIE WILDEN KAISER, anschl. WATERLOO

Freitag, 06. Juli 2007

DIE STOCKERAUER

Donnerstag, 12. Juli 2007

**SINGEN MIT KINDERN,**  
anschl. BETTINA & HANNES

Singen mit  
Kindern  
17 - 19  
Uhr

Freitag, 13. Juli 2007

EDELWEISSPILOTEN MIT SÄNGERIN

Freitag, 20. Juli 2007

BETTINA & HANNES

Freitag, 27. Juli 2007

LATE NIGHT MIT MODESCHAU

Freitag, 03. August 2007

SWINGING SOUND TRIO

Donnerstag, 09. August 2007

**KINDERMASKENBALL,**  
anschl. DIE STOCKERAUER

Kinder-  
maskenball  
17 - 19  
Uhr

Freitag, 10. August 2007

PETER & DANNY

Freitag, 17. August 2007

OLIVER HAIDT und DOLCE VITA MIT SÄNGERIN

# Lions-Flohmarkt in der Millenniumshalle

Der Lions Club Kreuzenstein, der älteste Charityclub des Bezirkes, gegründet 1969, mit den Schwerpunkten seiner Aktivitäten in der Stadt Stockerau blickt wieder auf einen erfolgreichen Flohmarkt am 19. und 20. Mai 2007 in der Millenniumshalle zurück.

**M**it dem seit über 30 Jahren jährlich stattfindenden Flohmarkt und all den anderen Aktivitäten kann man die Geldmittel erwirtschaften, die dann in der Stadt, im Land und in der Welt für die Hilfe bei Katastrophen und für Unterstützung bei sozialer Not einsetzen kann.

Hilfe international, z.B. für Hochwasserhilfen Sri Lanka und Thailand, oder für Großzelte für Erdbebenopfer in Pakistan aber auch

national wurde rasche und spontane Hilfe mit namhaften Geldbeträgen für die Opfer des Hochwassers in Dürnkrot und für die Opfer des Hochwassers in Raps im Waldviertel zur Verfügung getätigt.

Der Lions Club Kreuzenstein geht nach dem Prinzip der Direkthilfe vor. Es wird nicht nach dem Gießkannenprinzip agiert, sondern es wird den Opfern direkt geholfen. Direkte, spontane Hilfe für in Not



Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Norbert Haselsteiner zapft ein kühles „Blondes“ für die Gäste des Lions-Flohmarktes

geratene Familien, aber auch die Unterstützung von Personen, die bei der Bewältigung ihrer Krankheit Hilfe benötigen, werden unterstützt.

Einen wichtigen Hinweis hätten wir noch: Lassen Sie sich den Kabarettisten Leo

Lukas nicht entgehen und besuchen Sie diese Veranstaltung im Rahmen des Stockerauer Festspielsommers.

Nur so können die Lions ihrem Leitsatz „We serve - wir dienen“, gerecht werden.

**Oldie-Abend**  
jeden **1. Freitag** im Monat  
**21 Uhr bei freiem Eintritt**  
Einlass ab 18 Jahre  
**im CITY CLUB**  
RÖTZER ZENTRUM, Sparkassaplatz, Stockerau  
**Musik aus den**  
**60er 70er 80er**  
**Jahren**  
**An den Plattentellern: DJ Ossi**

**LIONS-CLUB KREUZENSTEIN**   
präsentiert  
**Leo Lukas**  
mit seinem Kabarettprogramm:  
**„Bei guter Führung lebenslänglich“**  
**So, 29. Juli '07**  
**um 19.30 Uhr**  
auf der Festspielbühne vor der Stadtpfarrkirche  
bei Schlechtwetter im Veranstaltungszentrum "Z-2000"  
Eintritt: €15,- Freie Platzwahl  
Karten: Kulturamt / Rathaus 0 22 66 / 695-80, -82 u. a. d. Abendkasse  
Der Reinertrag fließt karitativen Zwecken zu!

# Stockerauer Ferienspiel 2007



Die Stadtgemeinde Stockerau veranstaltet nach längerer Pause heuer wieder ein Ferienspiel

Zahlreiche Veranstalter, Vereine, Organisationen und Unternehmen werden in diesem Ferienspiel während der Monate Juli und August ein attraktives Sommerangebot für Kinder in den Altersgruppen 6 bis 10 und 11 bis 14 Jahre anbieten. Im Mittelteil finden Sie den Ferienspielkalender und den Spielepass. Auch ein heraustrennbarer Gutscheine ist angefügt, mit dem dem Maskottchen unseres Ferienspieles ein Namen gegeben werden kann. Die Teilnahme am Ferienspiel ist dafür nicht Bedingung – der ausgefüllte Teilnahmechein muss aber bis spätestens 17. August 2007 im Kulturamt

abgegeben werden. Eine Jury wird dann die trefendsten Namen aussuchen. Den Ferienspielkalender gibt es übrigens auch im Internet unter [www.stockerau.gv.at](http://www.stockerau.gv.at).

Die Prämierung findet am Sonntag, dem 2. September 2007, beim Erdäpfelfest, um 14 Uhr am Sparkassaplatz statt. Es gibt tolle Preise zu gewinnen – als Hauptpreis wurde von der Firma Intersport Führer aus Stockerau ein Jugendfahrrad gespendet. Die Organisatorinnen und Organisatoren des Stockerauer Ferienspiels hoffen auf zahlreichen Besuch und wünschen allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern viel Spaß!

**Stockerauer  
Ferienspiel  
Pass  
2007**



Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_



**Café**

**Öffnungszeiten:**

Mo. - Sa. 7.30 - 24.00  
So. & Feiertag 8.30-24.00

---

**Freitag, 13. Juli 2007**  
**Stut W** (Konzert/Austropop)  
*Der Austropop lebt – dargeboten in seiner reinsten Form: 2 Gitarren, 3 Gesang*  
**20.00 Uhr** (Eintritt frei!)

---

**Musikfilmsommer 2007**  
*Raritäten des Musical- und Operettenfilms  
 Großbildprojektion; Innenhof IHMs Daylight Art Club*  
**jeweils 20.00 Uhr** (Eintritt frei)

**Freitag, 20. Juli 2007**  
*„Evita“*

**Freitag, 3. August 2007**  
*„Die Regenschirme von Chebourg“ (F, 1964)*

**Freitag, 17. August 2007**  
*„Gigi“ (USA, 1958)*

---

**Freitag, 10. August 2007**  
**Liener Wieder** (Wiener Lieder)  
*Das Wiener Lied wird frei nach Strauss gespielt und Strauss nach dem Vorbild des Wiener Liedes.*  
**20.00 Uhr** (Eintritt frei!)

---

**Samstag, 25. August 2007**  
**Schneider Weisse Partei** (Bier-Oper)  
*Nach alter Tradition – bekannte Opernmelodien mit humoristischen Texten versehen. Kabarett.*  
**20.00 Uhr** (Eintritt € 6,-)

---

**Freitag, 31. August 2007**  
**7 4 Tea feat. Niddl** (Konzert/Funk-Soul)  
*Eine Funk-Soul Party als Auftakt zum Erdäpfelfest 07*  
**20.00 Uhr** (Eintritt frei!)

**Samstag, 1. & Sonntag, 2. September 2007**  
*Weitere Top-Live-Acts zum Erdäpfelfest 07 im Innenhof des IHMs Daylight Art Clubs – bei freiem Eintritt!*

**Details unter [www.ihm.at](http://www.ihm.at) oder [www.kuplatt.at](http://www.kuplatt.at)**

Kulturplattform  
Veranstaltungen der  
mit Unterstützung von

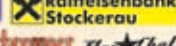












2000 Stockerau, Hauptstraße 27 Tel: 02266/625 05 25 • [www.ihm.at](http://www.ihm.at)

# Kindergruppe Kunterbunt

■ Die Tagesbetreuungseinrichtung für Klein- und Schulkinder wird 15 Jahre alt



Die Kindergruppe wurde bereits 1992 gegründet, und hat sich bis heute einen fixen Platz in der Gemeinde durch gute pädagogische Arbeit geschaffen.

Eltern stehen heute, vor allem im Berufsleben, Anforderungen gegenüber, die ein hohes Maß an Zeitflexibilität im Berufsleben und damit auch in der Kinderbetreuung erfordern.

Kindergruppen können sich diesen Anforderungen des Arbeitsmarktes in der Region anpassen, indem sie flexible Öffnungszeiten anbieten, die sich wiederum an den Bedürfnissen der Eltern orientieren.

Gleichzeitig mit der Arbeitswelt ändern sich aber auch die Familienstrukturen. Oft sind beide Elternteile berufstätig, es gibt Patchworkfamilien, AlleinerzieherInnenhaushalte, etc. Daneben werden auch in pädagogischen Belangen, die zu erfüllenden Aufgaben immer mehr.

Kindergruppen unterstützen Eltern durch enge Kooperation, durch gleichberechtigten Umgang zwischen Betreuerinnen und Eltern und durch regelmäßigen Austausch über die Bedürfnisse des Kindes. Nach 15 Jahren in der Klein- und Schulkinderbetreuung konnte die Kindergruppe Kunterbunt viel Erfahrung mit elterlicher Zuwendung und Mutterliebe sammeln. Nach diesen Erfahrungen ist kein Unterschied in der starken Bin-

dung bei den Kindern berufstätiger Mütter und Kindern von Vollzeitmüttern feststellbar. Sowohl hier als auch dort wird gerade beim Eintritt in eine Kindergruppe, der oft die erste wenn auch nur kurzzeitige Trennung vom Kind bedeutet, die Liebe sehr intensiv und bisweilen auch schmerzhaft erlebt.

Hier sind Pädagogen besonders gefordert, Eltern und Kindern mit Verständnis und Einfühlungsvermögen zu begleiten und ihr Vertrauen zu gewinnen. Ist dieser Schritt einmal getan, kann der Tag beginnen.

Die tägliche Arbeit heißt Beziehung schaffen, und dazu gehört, dass offen, feinfühlig, klar, aber auch lustig zu sein – über das gemeinsame Lachen entsteht sehr viel Nähe.

Am wichtigsten aber ist die innere Haltung, die Freude an dem Beruf mit den Kindern und auch die Bereitschaft, das Herz und die Arme ganz weit zu öffnen, damit den Kindern eine familiäre Atmosphäre geschaffen werden kann.

Diese Art der Betreuung ist ein guter Weg, um Eltern eine zeitgemäße und flexible Kinderbetreuung zu ermöglichen, und auch ihre Mitarbeit und ihr Vertrauen zu gewinnen.

Nähere Infos:

<http://www.kindergruppe-stockerau.com/>

# Was Wann Wo *Juli/August 2007*

## Vorträge, Konzerte, Unterhaltung

**Mittwoch, 4. Juli (Berta)**

**WOCHENMARKT**, Rathausplatz, 7 – 12 Uhr

**Donnerstag, 5. Juli (Anton)**

**CLUBABEND der NATURFREUNDE-FOTOGROPPE**,  
ab 19 Uhr, Ed.-Rösch-Straße 1 (Niembschhof),  
Info: Reinhard Berger 0699/122 363 10

**Freitag, 6. Juli (Maria Gor.)**

**PENSIONISTENVERBAND/Tanz in den Sommer**,  
Tanzmusik: Martins Dorfkapelle, Grillparty mit Spanferkel  
und Grillwürsteln, 16 Uhr, Blabolil-Heim

**MUSIK AN EINEM SOMMERABEND: Die Stockerauer**,  
18.30 bis 22.30 Uhr, Sparkassaplatz

**OLDIE-ABEND mit DJ Ossi**, 21 Uhr, City Club,  
Rötzer-Zentrum, Sparkassaplatz, Einlass ab 18 Jahre

**Samstag, 7. Juli (Willibald)**

**WOCHENMARKT**, Rathausplatz, 7 – 12 Uhr

**Sonntag, 8. Juli (Kilian)**

**CHORKONZERT: Jung-Damenchor EDELWEJS aus  
Minsk**, 17 Uhr, Pfarrkirche, Eintritt: Freie Spende

**„MF-BIGBAND Korneuburg – Mit Swing in den Sommer“**  
auf der Festspielbühne vor der Stadtpfarrkirche (bei  
Schlecht-wetter im Veranstaltungszentrum Z-2000), Be-  
ginn: 19.30 Uhr, Eintritt: Vorverkauf € 13,- /  
Abendkassa € 15,-, freie Platzwahl,  
Karten: Kulturamt/Rathaus 02266/67 689 und Wirt-  
schaftsbund Stockerau 0664/856 01 57

**Montag, 9. Juli (Gottfried)**

**INFOABEND/Frauenlebensberatung und Maltherapie:**  
Ingeborg Schmidt, 19 Uhr, Dr.-Viktor-Adler-Straße 26,  
kostenlos, Info und Anmeldung: 0699/12237286

**Mittwoch, 11. Juli (Benedikt)**

**WOCHENMARKT**, Rathausplatz, 7 – 12 Uhr

**Donnerstag, 12. Juli (Felix)**

**MUSIK AN EINEM SOMMERABEND: Singen mit  
Kindern** von 17 bis 19 Uhr, anschließend Bettina & Han-  
nes, bis 22.30 Uhr, Sparkassaplatz

**CLUBABEND der NATURFREUNDE-FOTOGROPPE**,  
ab 19 Uhr, Ed.-Rösch-Straße 1 (Niembschhof),  
Info: Reinhard Berger 0699/122 363 10

**Freitag, 13. Juli (Heinrich)**

**MUSIK AN EINEM SOMMERABEND: Edelweißpiloten  
mit Sängerin**, 18.30 bis 22.30 Uhr, Sparkassaplatz,  
anschließend „Sommernachtsparty“ im Rötzer-Zentrum

**S tut W – Konzert/Austropop**, 20 Uhr, Eintritt frei,  
IHMs Daylight Art Club

**Samstag, 14. Juli (Roland)**

**WOCHENMARKT**, Rathausplatz, 7 – 12 Uhr

**Montag, 16. Juli (Carmen)**

**FRAUMENTREFF/Frauenlebensberatung:** Ingeborg  
Schmidt, 19 - 21 Uhr, Dr.-Viktor-Adler-Straße 26, Info und  
Anmeldung: 0699/12237286,  
www.frauenlebensberatung.at

**Dienstag, 17. Juli (Alexius)**

**KIRCHTURMFÜHRUNG** - Stockerau von oben betrachten,  
von 13.30 – 17 Uhr (halbstündlich) mit  
Mag. G. Braunsteiner

**LESETASIA: „Märchenwanderung“** Ein Spaziergang für  
kleine (ab 3 J.) und große Zuhörer zum Mitmachen., Treff-  
punkt: Eingang Au - Kreisverkehr Autobahnauffahrt  
Stockerau Mitte, 16 Uhr, Anmeldung und Info:  
0676/4297097, Kosten: € 4,-

**Mittwoch, 18. Juli (Friedrich)**

**WOCHENMARKT**, Rathausplatz, 7 – 12 Uhr

**Donnerstag, 19. Juli (Bernulf)**

**CLUBABEND der NATURFREUNDE-FOTOGROPPE**,  
ab 19 Uhr, Ed.-Rösch-Straße 1 (Niembschhof),  
Info: Reinhard Berger 0699/122 363 10

**Freitag, 20. Juli (Margareta)**

**MUSIK AN EINEM SOMMERABEND: Bettina &  
Hannes**, 18.30 bis 22.30 Uhr, Sparkassaplatz, anschließend  
„Sommernachtsparty“ im Rötzer-Zentrum

**MUSIKFILMSOMMER 2007: „Evita“** (Großbildprojektion),  
20 Uhr, Eintritt frei, IHMs Daylight Art Club

**Samstag, 21. Juli (Daniel)**

**WOCHENMARKT**, Rathausplatz, 7 – 12 Uhr

**Sonntag, 22. Juli (Maria M.)**

**PENSIONISTENVERBAND/Oper**, Fahrt zu den Opernfestspie-  
len St. Margarethen „Nabucco“,  
Abfahrt: Rathauspl./Reisebüro Penner, 16.30 Uhr, Preis  
inkl. Fahrt: € 42,- / Anmeldung ab sofort im Blabolil-Heim

**Mittwoch, 25. Juli (Jakob)**

**WOCHENMARKT**, Rathausplatz, 7 – 12 Uhr

**Donnerstag, 26. Juli (Anna)**

**CLUBABEND der NATURFREUNDE-FOTOGROPPE**,  
ab 19 Uhr, Ed.-Rösch-Straße 1 (Niembschhof),  
Info: Reinhard Berger 0699/122 363 10

**Freitag, 27. Juli (Rudolf)**

**PENSIONISTENVERBAND/Gemütliches Beisammensein**,  
Tanzmusik: Willi Bartosch, 16 Uhr, Blabolil-Heim

**MUSIK AN EINEM SOMMERABEND: Late Night mit  
Modeschau**, 18.30 bis 22.30 Uhr, Sparkassaplatz,  
anschließend „Sommernachtsparty“ im Rötzer-Zentrum

**„ROTES KINO IM MONDSCHEN“ – OPEN AIR**

mit der Jungen Generation Stockerau, Senninger Lager, ab 19 Uhr

**ÖGV Stockerau – Feldmesse mit Fahnen- u. Hundeweihe,**  
Am Fuchsenbühel (neben Mülldeponie), 19.30 Uhr

**Samstag, 28. Juli (Viktor)**

**WOCHENMARKT**, Rathausplatz, 7 – 12 Uhr

**„SUMMERJAM“ – ROCK-PUNK OPEN AIR** mit jungen  
Stockerauer Bands, Senninger Lager, von 16 – 1 Uhr

**Sonntag, 29. Juli (Martha)**

**„LEO LUKAS - Kabarett: Bei guter Führung lebenslänglich“** auf  
der Festspielbühne vor der Stadtpfarrkirche  
(bei Schlechtwetter im Veranstaltungszentrum Z-2000),  
Beginn: 19.30 Uhr, Eintritt: € 15,-, freie Platzwahl,  
Karten: Kulturamt/Rathaus 02266/67 689

**Dienstag, 31. Juli (Ignatius)**

**LESETASIA: „Workshop Marionetten bauen“**, Kinder ab 6 Jah-  
ren können selbst Marionetten basteln, 15 Uhr, Schiller-  
straße 2, Anmeldung und Info: 0676/4297097,  
Kosten: € 10,-

**Mittwoch, 1. August (Alfons)**

**WOCHENMARKT**, Rathausplatz, 7 – 12 Uhr

**Donnerstag, 2. August (Eusebius)**

**CLUBABEND der NATURFREUNDE-FOTOGROPPE**,  
ab 19 Uhr, Ed.-Rösch-Straße 1 (Niembschhof),  
Info: Reinhard Berger 0699/122 363 10

**Freitag, 3. August (Lydia)**

**MUSIK AN EINEM SOMMERABEND: Swinging Sound**  
Trio, 18.30 bis 22.30 Uhr, Sparkassaplatz

**OLDIE-ABEND mit DJ Ossi**, 21 Uhr, City Club,  
Rötzer-Zentrum, Sparkassaplatz, Einlass ab 18 Jahre

**MUSIKFILMSOMMER 2007: „Regenschirme von  
Cherbourg“** (Großbildprojektion), 20 Uhr, Eintritt frei,  
IHMs Daylight Art Club

**Samstag, 4. August (Rainer)**

**WOCHENMARKT**, Rathausplatz, 7 – 12 Uhr

**Dienstag, 7. August (Albert)**

**LESETASIA: „Schnüfflertag im Wald f. Kinder ab 8 J.“**  
Detektiv Malo hat wieder einen Fall zu lösen. Treffpunkt:  
Eingang Au - Kreisverkehr Autobahnauffahrt Stockerau  
Mitte, 15 Uhr, Anmeldung und Info: 0676/4297097,  
Kosten: € 4,-

**Mittwoch, 8. August (Dominikus)**

**WOCHENMARKT**, Rathausplatz, 7 – 12 Uhr

**Donnerstag, 9. August (Edith)**

**PENSIONISTENVERBAND/Theater**, Fahrt zu den Seefestspie-  
len in Mörbisch „Wiener Blut“, Abfahrt: Rathauspl./Reise-  
büro Penner, 16 Uhr, Preise: Kat. 1: € 68,- / Kat. 2: € 62,- /  
Kat. 3: € 58,- inkl. Fahrt, Anmeldung ab sofort im  
Blabolil-Heim

**MUSIK AN EINEM SOMMERABEND:**

**Kindermaskenball** von 17 bis 19 Uhr, anschließend  
**Die Stockerauer** bis 22.30 Uhr, Sparkassaplatz

**Freitag, 10. August (Laurentius)**

**MUSIK AN EINEM SOMMERABEND: Peter & Danny**,  
18.30 bis 22.30 Uhr, Sparkassaplatz, anschließend  
„Sommernachtparty“ im Rötzer-Zentrum

**LIENER WIEDER (Wiener Lieder),**

20 Uhr, Eintritt frei, IHMs Daylight Art Club

**Samstag, 11. August (Susanna)**

**WOCHENMARKT**, Rathausplatz, 7 – 12 Uhr

**FIREHAZARD - JUGENDPARTY in Oberzögersdorf,**

Info unter <http://ff.oberzoegersdorf.at>

**Montag, 13. August (Gertrud)**

**INFOABEND/Frauenlebensberatung und Maltherapie:**  
Ingeborg Schmidt, 19 Uhr, Dr.-Viktor-Adler-Straße 26,  
kostenlos, Info und Anmeldung: 0699/12237286

**Dienstag, 14. August (Maximilian)**

**LESETASIA: „Wald-Schreibstube f. Kinder ab 8 J.“**

Geschichten schreiben – leicht gemacht. Treffpunkt:  
Eingang Au - Kreisverkehr Autobahnauffahrt Stockerau  
Mitte, 15 Uhr, Anmeldung und Info: 0676/4297097,  
Kosten: € 3,-

**Mittwoch, 15. August (Mariä Hf.)**

**WOCHENMARKT**, Rathausplatz, 7 – 12 Uhr

**Donnerstag, 16. August (Stefan)**

**CLUBABEND der NATURFREUNDE-FOTOGROPPE**,  
ab 19 Uhr, Ed.-Rösch-Straße 1 (Niembschhof),  
Info: Reinhard Berger 0699/122 363 10

**Freitag, 17. August (Hyazinth)**

**MUSIK AN EINEM SOMMERABEND: Oliver Haidt  
und Dolce Vita Duo mit Sängerin**, 18.30 bis 22.30 Uhr,  
Sparkassaplatz, anschließend „Sommernachtparty“ im  
Rötzer-Zentrum

**MUSIKFILMSOMMER 2007: „Gigi“** (Großbildprojektion),  
20 Uhr, Eintritt frei, IHMs Daylight Art Club

**Samstag, 18. August (Helene)**

**WOCHENMARKT**, Rathausplatz, 7 – 12 Uhr

**FEUERWEHRFEST IN OBERZÖGERSDORF,**

beim FF-Haus ab 11 Uhr, Info unter  
<http://ff.oberzoegersdorf.at>

**KIRCHTURMFÜHRUNG** - Stockerau von oben betrachten,  
von 13.30 – 17 Uhr (halbstündlich) mit  
Mag. G. Braunsteiner

**Sonntag, 19. August (Ludwig)**

**FEUERWEHRFEST IN OBERZÖGERSDORF,**  
beim FF-Haus, 10 Uhr Feldmesse, anschl. Frühschoppen,  
Info unter <http://ff.oberzoegersdorf.at>

**ALFONS & ZABINE – Live in Concert**

auf der Festspielbühne vor der Stadtpfarrkirche (bei  
Schlechtwetter im Veranstaltungszentrum Z-2000),  
20 Uhr, Karten: Kulturamt/Rathaus 02266/67 689 oder  
[www.stockerau.gv.at](http://www.stockerau.gv.at), Eintritt: € 26,- / € 29,- / € 35,-

**Montag, 20. August (Bernhard)**

**FRAUENTREFF/Frauenlebensberatung:** Ingeborg Schmidt,  
19 - 21 Uhr, Dr.-Viktor-Adler-Straße 26, Info und Anmel-  
dung: 0699/12237286, [www.frauenlebensberatung.at](http://www.frauenlebensberatung.at)

**Mittwoch, 22. August (Regina)****WOCHENMARKT**, Rathausplatz, 7 – 12 Uhr**Donnerstag, 23. August (Rosa)****CLUBABEND der NATURFREUNDE-FOTOGROPPE**, ab 19 Uhr, Ed.-Rösch-Straße 1 (Niembschhof), Info: Reinhard Berger 0699/122 363 10**Samstag, 25. August (Patricia)****WOCHENMARKT**, Rathausplatz, 7 – 12 Uhr**Freitag, 24. August (Michaela)****SENNINGBACHFEST der Sektion Ost**, 15 – 23 Uhr, beim Senningbach**BIER-OPER – Schneider Weisse Partei**,

20 Uhr, Eintritt: € 6,-, IHMs Daylight Art Club

**Mittwoch, 29. August (Sabine)****WOCHENMARKT**, Rathausplatz, 7 – 12 Uhr**LESETASIA: „Stockpuppen bauen“**, Kinder ab 6 Jahren können einfache Figuren basteln, 15 Uhr, Schillerstraße 2, Anmeldung und Info: 0676/4297097, Kosten: € 10,-**Donnerstag, 30. August (Felix)****CLUBABEND der NATURFREUNDE-FOTOGROPPE**, ab 19 Uhr, Ed.-Rösch-Straße 1 (Niembschhof), Info: Reinhard Berger 0699/122 363 10**Freitag, 31. August (Raimund)****PENSIONISTENVERBAND/Strohfest**,

Tanzmusik mit dem Trio Martin's Dorfmusik, Grillparty mit Spanferkel und Grillwürsteln, für Ihr Enkelkind gibt es Spiele – Dosenwerfen, Gummistiefelwerfen, Luftburg, 16 Uhr, Blabolil-Heim

**7 4 Tea feat. Niddl - Konzert/Funk-Soul**,

20 Uhr, Eintritt frei, IHMs Daylight Art Club

## Sport, Gesundheit

**Dienstag, 3. Juli (Thomas)****PENSIONISTENVERBAND** / Blutdruck-/Zuckermessen: Dr. med. El-Hagin Anwar, 16 Uhr, Blabolil-Heim**Donnerstag, 5. Juli (Anton)****KOSTENLOSE ERNÄHRUNGSBERATUNG der NÖGKK**, von 14 – 18 Uhr, Parkgasse 17**LANGSAM-LAUF-TREFF + NORDIC WALKING**

18.30 Uhr, Sportzentrum „Alte Au“, Info: 02266/68 425

**Samstag, 7. Juli (Willibald)****BASEBALL: Austrian Baseball League**, Cubs – Dornbirn Indians, 13 Uhr u. 16 Uhr, Baseballpl. (neben dem Freibad)**Donnerstag, 12. Juli (Felix)****LANGSAM-LAUF-TREFF + NORDIC WALKING**

18.30 Uhr, Sportzentrum „Alte Au“, Info: 02266/68 425

**Donnerstag, 19. Juli (Bernulf)****LANGSAM-LAUF-TREFF + NORDIC WALKING**

18.30 Uhr, Sportzentrum „Alte Au“, Info: 02266/68 425

**Samstag, 21. Juli (Daniel)****BASEBALL: Austrian Softball League**, Rag Dolls –

Linz Witches, 14 und 16 Uhr, Baseballplatz (neben dem Freibad)

**Samstag, 21. Juli (Daniel)****FUSSBALL-Vorbereitungsspiel: SV DE WITT-MÖBEL STOCKERAU – SV Leobendorf**, Sportstadion „Alte Au“, 18 Uhr, U-23: 16 Uhr, anschließend „Gemütliches Beisammensein“**Donnerstag, 26. Juli (Anna)****LANGSAM-LAUF-TREFF + NORDIC WALKING**

18.30 Uhr, Sportzentrum „Alte Au“, Info: 02266/68 425

**Samstag, 28. Juli (Viktor)****BASEBALL: Regionalliga Ost**, Cubs 2 - Graz Dirty Sox, 15 Uhr, Baseballplatz (neben dem Freibad)**FUSSBALL: SV de Witt Möbel Stockerau –****Jubiläumsturnier – 100 Jahre Stadion „Alte Au“**

ab 9 Uhr, anschließend „Sportler-Treff“ mit Musik

**Donnerstag, 2. August (Eusebius)****LANGSAM-LAUF-TREFF + NORDIC WALKING**

18.30 Uhr, Sportzentrum „Alte Au“, Info: 02266/68 425

**Donnerstag, 9. August (Edith)****LANGSAM-LAUF-TREFF + NORDIC WALKING**

18.30 Uhr, Sportzentrum „Alte Au“, Info: 02266/68 425

**Donnerstag, 16. August (Stefan)****LANGSAM-LAUF-TREFF + NORDIC WALKING**

18.30 Uhr, Sportzentrum „Alte Au“, Info: 02266/68 425

**Donnerstag, 23. August (Rosa)****LANGSAM-LAUF-TREFF + NORDIC WALKING**

18.30 Uhr, Sportzentrum „Alte Au“, Info: 02266/68 425

**Donnerstag, 30. August (Felix)****LANGSAM-LAUF-TREFF + NORDIC WALKING**

18.30 Uhr, Sportzentrum „Alte Au“, Info: 02266/68 425

## Ausstellung

**GALERIE ZUM ALTEN RATHAUS, Hauptstraße 27**

Öffnungszeiten: Do 17.30 - 19 Uhr,

Fr und Sa 15 - 17.30 Uhr,

Sonn- u. Feiertag: 02266 / 62 416

**Adi Holzer** „Licht und Schatten“,

Ausstellung bis 13. August 2007



## Museen

**BEZIRKSMUSEUM im Belvedereschlössl – das Museum mit dem „Österr. Museumsgütesiegel“**

Geöffnet: Sonn- u. Feiertag (ganzjährig) von 9 bis 11 Uhr. Außerhalb d. Öffnungszeiten (Gruppen u. Schulklassen) gegen Voranmeldung: 02266/65 188 oder 63 588 (vormittags)

**57. SONDERAUSSTELLUNG: "NOTA – FAKTURA – RECHNUNG"****SIEGFRIED-MARCUS-AUTOMOBIL-MUSEUM**

Öffnungszeiten: Samstag 14-16 Uhr, Sonntag 10-12 Uhr und 14-16 Uhr, Führungstermine für Gruppen von mind. 15 Personen nach telefonischer Vereinbarung.

## Kurse

### JUDOCLUB STOCKERAU:

Judotraining f. Erwachsene: Mi, Fr 18 - 19.30 Uhr,  
Judotraining f. Kinder: Mo, Do 16.30 - 18 Uhr,  
Di 18 - 19.30 Uhr  
Judotraining f. Jugend: Di, Fr 18 - 19.30 Uhr,  
Gymnastik u. Konditionstraining: Mi 19.30 - 20.30 Uhr  
Anmeldung zu den Trainingszeiten!

### AEROBIC u. YOGA m. SILBER SHEU (Yogameisterin),

jeden Donnerstag von 19 bis 20 Uhr Aerobic  
und 20 bis 21 Uhr Yoga. Einstieg jederzeit! Ort:  
Pflegerheim/Festsaal (3. Stock m. Aufzug), Landstr. 18

### TAI CHI IN STOCKERAU

Kursort: Meditationsraum der Pfarrkirche.  
Jeden Mittwoch ab 18.30 Uhr, Info: 0699-108 400 76

### KNEIPP AKTIV-CLUB STOCKERAU

Gesundheitsgymnastik: Di von 20 - 21 Uhr im Turnsaal  
VS West, Seniorentanz: Di von 15 - 17 Uhr im Saal der  
Raiffeisenbank, Info Fr. Linsbichler 0 22 66 / 658 88

### QIGONG IN STOCKERAU

Jeden Mi von 19-21 Uhr, Pflegerheim, Landstraße 18  
Info: Ludwig Holovics 02266-63997, 0676-516 57 83  
Web: [www.qigong.co.at](http://www.qigong.co.at)

### ATUS-STOCKERAU

KINDERTURNEN - 3 bis 6 Jahre, VS-West,  
Mo von 15.45 - 17 Uhr,  
KINDERTURNEN - 6 bis 10 Jahre, J. Wondrak-VS,  
Mo von 16.30 - 18 Uhr,  
FRAUENTURNEN m. Musik, J. Wondrak-VS,  
Mo von 19.30 - 21.30 Uhr,  
VOLLEYBALL für SIE und IHN, VS West,  
jeden Mi von 20 - 22 Uhr,  
INFO: 0 22 66 / 645 10, 0 22 66 / 641 58  
SENIORENGYMNASTIK mit Musik, VS West,  
Do von 16 - 17 Uhr,  
SENIORENTANZ, VS West, Do von 17 bis 18 Uhr,  
INFO: 0 22 66 / 628 38

### TAEKWONDO

Info und Anmeldung bei Martin Beranek 0664/44 32 726  
[www.kumgang-stockerau.at](http://www.kumgang-stockerau.at),  
[office@kumgang-stockerau.at](mailto:office@kumgang-stockerau.at)  
Probetraining – GRATIS!

### LRS / ADE

Lese- und Rechtschreib-Schwäche - Lehse- und Rächt-  
schreib-Schwäche  
Für "noch-nicht-richtig-Schreiber" im Alter von 7  
(2. Klasse) bis ...! In 8 -10 Std. und mit 10-15 Min. tägl.  
Info: Fr. Engel 0664/28 11 927

### KARATE-, BOX- u. KICKBOX-KLUB "KARATE2000"

Kindertraining / Erwachsenentraining / Traditionelles  
Karate / Sportkarate: INFO: 0676/635 46 23 -  
e-mail: [info@karate2000.at](mailto:info@karate2000.at) - [www.karate2000.at](http://www.karate2000.at)

### SPORTUNION STOCKERAU

#### FÜR SIE & IHN:

Mo, 18.00 Uhr – 19.30 Uhr: Nordic Walking (Millenni-  
umshalle)

Di, 19.00 Uhr – 20.00 Uhr: Aerobic Surprise (VS West)  
Do, ab 18.30 Uhr: Radtreff (Treffpunkt: Blabolil-Heim)  
LEBENSFREUDE A LA CARTE (55+)

Mo, 18:00 – 19:30 Uhr, Millenniumshalle  
(Genussvoll an der frischen Luft)

Di, 17:00 – 18:00 Uhr, VS West  
(Sie & Er – uns macht's Spaß)

Do, 9:00 – 10:00 Uhr, VS West  
(Sanft und genussvoll zu mehr Lebensfreude)

Fr, 9:00 – 10:00 Uhr, VS West (Spielerisch bewegen)

### FÜR KIDS & TEENS

Viele Aktivitäten im Rahmen des Ferienspiels  
(siehe Ferienspielkalender)

Holiday Actiondays (23. – 27. Juli)

INFOS: Ilse Wimmer (0676/4869158),  
<http://stockerau.sportunion.at>

### BECKENBODEN- UND MAMAFITNESS-KURSE

Info & Anmeldung: Mag. Iris Wagnsonner 0699/123 613  
97, Internet: [www.koerpergarten.at](http://www.koerpergarten.at),  
E-Mail: [info@koerpergarten.at](mailto:info@koerpergarten.at)

### STOCKERAUER SOFTBALL- u. BASEBALLVEREIN

Summer-Baseball-Camp:

23. bis 26. Juli 2007 von 9 bis 16 Uhr,

27. Juli 2007 von 9 bis 13 Uhr,

Anmeldeschluss: 6. Juli 2007.

Training f. Schüler von 11 - 17 J.:

Di, Do von 17 – 18.30 Uhr

Training f. Schüler von 6 - 11 J.: Mi, Fr von 17 – 18.30 Uhr

Baseballplatz neben d. Freibad,

Info: Fr. Seidl 0664/5613297

Personalvertretung und Gewerkschaft der Gemeindebediensteten/  
Ortsgruppe Stockerau veranstalten von

**Sonntag, 16. bis Donnerstag, 20. September 2007**

## Südtirol - Dolomitenfahrt

Trient - Castel - Beseno - Bozen - Meran

Im Preis € 420,- inkludiert:

Busfahrt, Halbpension, Reiseleitung und Eintritte

Anmeldung bei Koll. Rainer Summerauer

Telefon 0664/380 16 30



## Städtische Bücherei Stockerau

Eduard Rösch-Straße 1, (Niernbschhof - 1. Hof rechts)  
Telefon: 02266/ 72 779

Die Bücherei ist von

**1. bis 31. August 2007**

geschlossen.

Ab Montag, den 3. September 2007 hoffen  
wir, unsere Leser wieder begrüßen zu  
dürfen.



Öffnungszeiten:

Montag und Freitag von 15 - 18 Uhr  
Mittwoch von 14 - 19 Uhr



**DER BAUMSCHNITT VON PROFIS**  
Jani Christian

- **SCHNELL • KOMPETENT • PREISWERT**
- Heckenschnitt • Abtragung, Fällung
- Rodung auch in exponierten Lagen
- individuelle Beratung

2114-Grossrussbach, Flurstr. 52  
**TEL. 0664/133 09 97**

**EK-Taxi** Ortsstraße 10  
A-2000 Stockerau  
Fax: 02266/80162  
**ERNST KILLIAN** E-mail: ek-taxi@aon.at

***pünktlich-zuverlässig-günstig-  
umweltbewusst ans Ziel!***

**0650/80 555 08**

**Tanz-Spaß für  
Kinder u. Jugendliche**



[www.ts-danubia.com](http://www.ts-danubia.com)

**JUDOCLUB STOCKERAU**

**Sommertrainingszeiten: ab 4. Juli 2007**  
Judotraining für Kinder, Jugendliche  
und Erwachsene  
jeden Mittwoch von 18.00 - 19.30 Uhr  
Gäste für Schnuppertraining sind herzlich willkommen

**Haltungsturnen u. Wirbelsäulen-Gymnastik**  
jeden Mittwoch von 19.30 - 20.30 Uhr  
Gäste sind herzlich willkommen

Die Kurse stehen unter der Leitung von Frau Evelyn Winklbauer und finden  
in der Judohalle des Sportzentrums „Alte Au“ statt.

Judohalle Sportzentrum „Alte Au“, 2000 Stockerau, Tel. u. Fax: 02266/65401

**Wenn Sie mal ORDNENTLICH DRUCK machen wollen...**  
**Sie machen das Digitalfoto, wir drucken das Poster...**  
**...auf Satin-Fotopapier oder auf Künstlerleinwand!**  
**(inkl. Keilrahmen)**

**Ihre Urlaubsfotos,  
Familienfotos, Naturfotos,...  
werden Ihren Wohnraum  
eindrucksvoll  
gestalten.**

**Erhältlich  
bei: Der Copyshop**  
**all4Umedia** **MARKTGASSE  
STOCKERAU  
02266/62828**

**[www.all4Umedia.at](http://www.all4Umedia.at) - [www.mega-poster.at](http://www.mega-poster.at)**



FF STOCKERAU

# Feuerwehrebereichs-Zentrale

**S**tatistisch betrachtet kommt etwa alle Stunden ein Notruf herein, der oft aufwändig weiter bearbeitet werden muss. 1667 Einsätze jährlich oder wieder statistisch betrachtet alle fünf Stunden ein Einsatz und das alles mit Unterstützung modernster Technik.

Die „Bereichsalarmzentrale“, wie sie heißt, bietet alle technischen Raffinessen und unglaubliche Vorteile für den Notfall. „Mit der Bereichsalarmzentrale sind 115 Brandmeldeanlagen, sechs Notrufleitungen und vier Telefonleitungen verbunden“, erzählt Wilfried Kargl, gleichzeitig Kommandant-Stellvertreter in der Freiwilligen Feuerwehr Stockerau.

99 Feuerwehren werden über den Einsatzleitrechner alarmiert, insgesamt ca. 100.000 Einwohner leben im Versorgungsgebiet, das



V.l.n.r. Andreas Steuer, Wilfried Kargl, Horst Gürsch und Christian Pribyl sind die dienstführenden Mitarbeiter in der Bereichsalarmzentrale

**Mit SWING in den SOMMER**

**...von Glenn Miller bis Benny Goodman...**

**Sonntag, 8. Juli 2007**  
**19:30 Uhr auf der**  
**Festspiel-Bühne Stockerau**  
**(Rennerplatz)**

**Es spielt für Sie**  
**die**  
**MF-Bigband Korneuburg**  
**unter der Leitung von Walter Fend**

In der Pause werden Sie kulinarisch durch  
Funktionäre des Wirtschaftsbundes verwöhnt

**Karten: Vorverkauf: € 13,-**  
**Abendkasse: € 15,-**

**Kartenvorverkauf: Kulturamt Rathaus 02266-676 89**  
**Wirtschaftsbund Stockerau 0664-856 01 57**

**Diese Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.**  
**(Bei Schlechtwetter: Z2000, Sparkassaplatz 2)**

Veranstaltungszentrum **Stockerau**

**Zwei Herzen im Dreivierteltakt**

**Operettenbühne Wien**

**11. Oktober 2007**  
**Beginn: 19.30 Uhr**  
**Abendkasse ab 18.30 Uhr**

---

**Karten:** Kulturamt/Rathaus 02266/67 689 oder [www.stockerau.gv.at](http://www.stockerau.gv.at)

**Vorverkauf:** Erwachsene € 21,- / Pensionisten, Jugendl. € 18,-

**Abendkasse:** Erwachsene € 23,- / Pensionisten, Jugendl. € 20,-

**Kombi-Karte:** 11. Okt. 2007 - Zwei Herzen im Dreivierteltakt  
 30. Dez. 2007 - Walzertraum  
 Erwachsene € 36,- / Pensionisten, Jugendliche € 31,-



*Auch der Fuhrpark muss von den dienstführenden Mitarbeitern mit Unterstützung durch Zivildienstleistende und Freiwillige in Schuss gehalten werden*

mit 626 km<sup>2</sup> den Bezirk Korneuburg und mit 76 km<sup>2</sup> Klosterneuburg umfasst. Neben den eigentlichen Feuerwehrtätigkeiten werden auch außerhalb der Betriebszeiten die Journal- bzw. Notdienste der Stadtgemeinde wie Elektriker, Wasserwerk, Städtische Kläranlage und Städtische Bestattung betreut.

Aber auch der Fuhrpark und die Geräte sind entsprechend in Schuss zu halten – eine Tätigkeit, die hauptsächlich von den vier dienstführenden Mitarbeitern Wilfried Kargl, Horst Gürsch, Andreas Steuer und Christian Pribyl sowie Zivildienstleistenden mit der Unterstützung durch die Freiwilligen erbracht wird.

## Schwerer Verkehrsunfall

Am 29. Mai 2007 gegen 6 Uhr morgens wurde die Freiwillige Feuerwehr Stockerau wieder einmal zu einer PKW-Bergung bei der Abfahrt Stockerau Nord, Kreuzung B4, B3 alarmiert. Ein PKW war aus ungeklärter Ursache ins Schleudern geraten und gegen einen Laternenmast geprallt, welcher sich im Bereich

des rechten Hinterrades in den Radkasten verkeilte. Verletzte gab es glücklicherweise nicht zu beklagen. Mittels Spezialwerkzeug wurde das Blech zur Seite gebogen und das Fahrzeug zur Seite „geschaukelt“. Danach konnte das Unfallfahrzeug verladen und zur Feuerwehrzentrale verbracht werden. [www.ffstockerau.gv.at](http://www.ffstockerau.gv.at)



*Das Unfallfahrzeug konnte zur Seite geschaukelt werden*

# 29. STOCKERAUER FEUERWEHRFEST 7. bis 9. September 2007

|                           |                    |                                                                                                |
|---------------------------|--------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Freitag, 7. Sept.:</b> | <b>14 Uhr</b>      | Einlass                                                                                        |
|                           | <b>15 - 19 Uhr</b> | Seniorenachmittag mit dem Pensionistenverband Stockerau. Es unterhalten Sie "Alfred und Franz" |
|                           | <b>19 - 24 Uhr</b> | Tanz und Gesang mit "Alfred und Franz", Barbetrieb und Blaulicht-Party, Weinkost               |
| <b>Samstag, 8. Sept.:</b> | <b>14 - 18 Uhr</b> | Kindernachmittag mit der Feuerwehr                                                             |
|                           | <b>20 - 1 Uhr</b>  | Tanz und Unterhaltung mit der Gruppe "Late Night", Barbetrieb und Weinkost                     |
| <b>Sonntag, 9. Sept.:</b> | <b>10 Uhr</b>      | Frühschoppen mit der "Schützenkapelle Stockerau"                                               |
|                           | <b>16 - 21 Uhr</b> | Unterhaltung mit den "Grasberger"                                                              |
|                           | <b>20 Uhr</b>      | Quiz-Verlosung, Weinkost                                                                       |



**Wie immer ist bestens für Unterhaltung, Speis und Trank gesorgt!**

# Liste über das Eigentum hilft...

■ Ab in den Urlaub – endlich erholen und entspannen. Um während Ihrer Abwesenheit nicht Opfer von Einbrechern zu werden, kann man die wichtigsten Tipps nicht oft genug wiederholen. Deshalb kurz noch einmal zur Erinnerung.

- Haus oder Wohnung versperren
- Briefkasten entleeren lassen
- Licht brennen lassen  
(Tipp: programmierbare Beleuchtungssteuerung)
- Fenster und Balkontüren schließen



In Niederösterreich ist bei den Einbruchsdiebstählen im Vergleich zum Vorjahr zwar ein Rückgang zu verzeichnen, dennoch sollte dieser Umstand zur weiteren Vorsicht und keinesfalls zu einer möglichen Nachlässigkeit anspornen. Trotz aller Vorsicht und Maßnahmen sind Einbrüche leider nie völlig auszuschließen. Deshalb der Tipp der Polizei: Legen Sie eine „Eigentumsliste“ an!

Listen Sie Ihren Besitz genau auf. Die Erfassung von Geräten, Dokumenten und Wertgegenständen mit Marke/Type, Fabrik- oder

Gerätenummer, Neuwert oder einer zusätzlichen Beschreibung hilft nach einem Diebstahl entweder bei der Identifizierung des Eigentums, wenn es nach einem Diebstahl sichergestellt werden konnte oder beim Anmelden Ihrer Versicherungsansprüche. Sie erleichtern damit die Arbeit der Kriminalisten und der Versicherungsagenten. Ideal ist noch, wenn der Liste Fotos von besonders wertvollen Stücken – etwa Schmuck – beigelegt sind.

**Wichtig:** Die Liste muss natürlich gesondert aufbewahrt werden. Wer eine Eigentumsliste angelegt hat, kann eher darauf hoffen, seinen Besitz nach einem Einbruchsdiebstahl wieder zu erhalten. Bei jeder Polizeidienststelle oder über den Kriminalpolizeilichen Beratungsdienst des Landeskriminalamtes (059133 30 3333) könnten Sie auch ein Formular für eine Eigentumsliste anfordern.



## Beruhigt in den Urlaub

Die Urlaubssaison steht unmittelbar bevor, die meisten Aktivitäten sind schon geplant. Damit der Urlaub auch wirklich die schönste Zeit des Jahres wird, empfehlen wir vor der Reise die Beachtung einiger Tipps:

- Sorgen Sie dafür, dass Ihr Briefkasten zu Hause auch während der Abwesenheit entleert wird. Ihr Haus bzw. Ihre Wohnung soll einen bewohnten Eindruck erwecken.
- Wertsachen und Bargeld sind auf der Bank besser aufgehoben als im trauten Heim.
- Achten Sie während der Reise besonders auf Ihr Gepäck, auf Bahnhöfen und Flughäfen ist besondere Vorsicht geboten.

### Am Urlaubsort gibt es auch einiges zu beachten:

- Wertsachen gehören im Hotelzimmer in den Safe.
- Erkunden Sie sich bei Ihrer Reiseleitung über gefährliche Gegenden.
- Tragen Sie Ihr Bargeld und Dokumente nahe am Körper, lassen Sie nichts im Auto zurück.
- Wechseln Sie Ihr Geld nur auf Banken und achten Sie beim Bezahlen mit der Kreditkarte darauf, dass sie nicht kopiert wird.
- Wird Ihnen im Ausland etwas gestohlen, erstatten Sie sowohl bei der dortigen Polizei als auch später in Österreich die Anzeige.
- Eine spezielle Reiseversicherung hilft im Schadensfall, den materiellen Verlust abzudecken.

Damit die „schönsten Wochen des Jahres“ wirklich unbeschwert und schön werden.....

# 3. Stockerauer Erdäpfelfest von 1. bis 2. September 2007

Das dritte Stockerauer Erdäpfelfest findet heuer beginnend vom Rathaus bis einschließlich der gesamten Hauptstraße statt. An beiden Tagen wird ein tolles und attraktives Programm angeboten, sodass sicher für jeden Geschmack das Passende dabei ist.

Auf der Isover-Bühne im Festzelt, der Penner-Bühne am Willmannplatz und auf der Rötzer-Bühne am Sparkassaplatz gibt es ganztägig Live-Musik. Neu im Programm ist heuer wieder ein großer Vergnügungspark am Rathausplatz. Weiters wird am Dr.-Karl-Renner-Platz unterhalb der Pfarrkirche ein Heurigendorf errichtet, wo zehn heimische Winzer die Gäste mit den besten Weinen der Region verwöhnen werden. Neu ist auch eine Kinderolympiade, die von den Stockerauer Vereinen vom Sparkassaplatz bis zum Ende der Hauptstraße veranstaltet wird. Traditionell gibt es am Samstag in der Marktgasse die größte Open Air-Modeschau des Weinviertels.

Eine weitere Attraktion wird ein Weltrekordversuch des Taekwondo Clubs Stockerau mit Teilnehmern aus allen Bundesländern sein. 14 heimische Gastronomiebetriebe werden die Besucherinnen und Besucher an beiden Tagen kulinarisch verwöhnen, wobei sich der Erdapfel wie ein roter Faden durch das Speisenangebot und das gesamte Fest zieht.

An beiden Tagen ist der Eintritt FREI! Details über das gesamte Programm entnehmen Sie bitte den Foldern, die im August an alle Haushalte in Stockerau und Umgebung verschickt werden und die bei allen Gastronomiebetrieben und Stockerauer Geschäften aufliegen werden.



Zum dritten Mal findet das Erdäpfelfest statt, das schon 2006 bei Tag und bei Nacht für gute Unterhaltung bei den Besucherinnen und Besuchern sorgte.

## Tag der Hauptschulen am 25. Mai 2007

Anlässlich des Tages der offenen Tür für Hauptschulen besuchte Landeshauptmann-Stellvertreter Gabmann und Frau Niederhammer, Vizebürgermeisterin von Stockerau, die EHS Stockerau. HD Josef Bauer führte die Gäste durch das Schulgebäude und präsentierte den

Schulalltag. Herr Gabmann und Frau Niederhammer suchten den Dialog mit den LehrerInnen und SchülerInnen und informierten sich über den aktuellen Unterrichtsstoff. Beide Gäste konnten sich einen Überblick über die aktuelle Situation der Hauptschulen verschaffen.



## SPORT

# Handball in Stockerau wieder „1“-klassig



Bereits seit zwei Jahren besteht bei den Damen die Spielgemeinschaft mit „sportlights“ Korneuburg. Die Stockerauer stellten das U17-Team für die WHA-Spiele und im Laufe der Zeit kamen auch immer mehr Stockerauer Mädchen im Staatsligateam zum Einsatz. Nachdem „sportlights“ Korneuburg auch den Spielort immer mehr nach Stockerau verlegte und auch das Training letztes Jahr völlig in Stockerau eingegliedert wurde, war der nächste logische Schritt auch die Integration des Staatsligateams in den UHC Stockerau. Wie der Manager von „sportlights“ Korneuburg, Mag. Günter Soukup und Mag. Wolfgang Kaindl, Vorstand Sport Damen des UHC Stockerau vereinbarten, wird die sportliche Leitung von Stockerau übernommen. „sportlights“ und Mag. Günter Soukup bleibt der Mannschaft als Berater und Sponsor weiter erhalten. Das Team wird als UHC Stockerau „sportlights“ in der WHA spielen. Durch die Aufstockung der Liga auf 12 Vereine (Aufsteiger Tulln und Eggenburg) wird es auch für das Stockerauer Team leichter um den Klassenerhalt mitzuspielen. Die tolle Aufbauarbeit der beiden Damentrainer, Mag. Gerald Hauser und Mag. Wolfgang Kaindl, in den letzten Jahren im Jugendbereich (Mädchen) des UHC Stockerau wird da-



durch auch der entsprechende Stellenwert zugewiesen. Ging ein Großteil des neuen Teams doch durch die Schule der beiden Trainer. Das mit Larissa Schmid und Silvia Lackermayer bereits Leistungsträger hat und mit Christina Gahler, Ursula Eichinger, Helga Meier usw. hoffnungsvolle Talente nachdrängen. Für Peter Hloschek, der die Mannschaft als Cheftrainer übernahm, wird es eine große Herausforderung, die Entwicklung der jungen Mädchen so zu fördern, dass sie in der Staatsligamühle bestehen können.

Aber auch im Männerbereich nimmt die Aufbauarbeit der letzten Jahre konkrete Züge an. Wurde man im Vorjahr noch als Überraschungsteam gehandelt und scheiterte knapp am Landesmeistertitel, geht der UHC Stockerau heuer als einer der Titelfavoriten ins Rennen. Der Verein verliert zwar mit Trainer Doru Simion einen wichtigen Begleiter der letzten 3 1/2 Jahre, der das junge Team zu dieser starken Einheit geformt hat, aber über die Qualität seines Nachfol-



gers sollte auch kein Zweifel bestehen. Mit Mag. Andrzej Lech kommt ein äußerst erfahrener Mann an seine erfolgreichste Wirkungsstätte als Trainer zurück. Unter Andrzej Lech wurde der UHC Stockerau 1987/88 österreichischer Cupsieger und nahm am Europacupbewerb teil. Alle die ihn kennen, wissen, dass er kein „stiller“ Betreuer ist und mit Emotion den letzten Einsatz seiner Spieler fordert. Für das Projekt „Aufstieg in die Bundesliga“ sicher eine der besten Lösungen für die jungen Stockerauer Spieler, die mit dem einen oder anderen routinierten Spieler diese Aufgabe meistern können. Der UHC Stockerau nimmt auch am „Stockerauer Feri-

enspiel“ teil und bietet in den Sommermonaten, jeweils Dienstag von 10.00 – 11.30 Uhr, interessierten Jugendlichen die Möglichkeit, in den Handballsport zu schnuppern und den Fragen der Eltern Rede und Antwort zu stehen. Ein Ballspiel-Camp für 6–14-jährige, mit der Möglichkeit der Verpflegung und Nächtigung, wird Mitte August auf dem Gelände der „Alten Au“ durchgeführt.

#### Vorinfo:

Um dem Interesse der handballbegeisterten Stockerauer nachzukommen, wird der UHC Stockerau im Jänner 2008 in der Halle „Alte Au“ wieder ein Länderspiel der Herren und Mitte März 2008 das Cupfinale der Damen und Herren veranstalten.

## UNSERE GEMEINDERÄTE



STADTRAT  
ING.  
WERNER BOLEK  
FPÖ+U

|                                                 |                                                                       |
|-------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------|
| Familienstand                                   | Glücklich verheiratet mit Celia-Ann, 2 Kinder (Sebastian 3, Lauren 1) |
| Ihre Hobbys?                                    | Reisen, Aktivitäten in freier Natur, Geschichte, Gemeindepolitik      |
| Welches Buch haben Sie zuletzt gelesen          | Kaiser Heinrich IV (von Bruno Kühnl, Stockerauer Dichter)             |
| Was bedeutet Glück für Sie?                     | Positiv in die Zukunft blicken zu können                              |
| Ihr Traum-Urlaubsziel?                          | Kanadas Westküste                                                     |
| Mit wem würden Sie gern einen Abend verbringen? | Matthias Horx (Trend- u. Zukunftsforscher)                            |
| Die wichtigste Eigenschaft eines Politikers?    | Ehrliches Engagement für die Bürger                                   |
| Lieblingsmusik?                                 | Hitparaden der 80er und 90er, Klassik des 19. Jahrhunderts            |
| Lieblingsbaum?                                  | Linde                                                                 |
| Lieblingssendung im Fernsehen?                  | ZiB 2                                                                 |
| Ihr Lebensmotto?                                | Nichts ist unmöglich, man muss es nur wollen                          |
| Was schätzen Sie an Stockerau?                  | Das Flair der Kleinstadt inmitten schöner Natur und die Nähe zu Wien  |

## Erster Wettkampf für unseren Sport-aerobic-Nachwuchs beim Amateur Aerobic Contest, der Einsteigerklasse für Sportaerobic

Schon im März konnte man sich in Stockerau über die Vielfalt des Angebotes im Bereich Sportaerobic und Aerobic Gymnastics bei der Sportunion Stockerau überzeugen. Der erste diesbezügliche Aerogym-Wettkampf in Stockerau zeigte, dass der Neueinstieg in diese Sparte und die damit zusammenhängende Aufbauarbeit äußerst zufriedenstellend angelaufen ist.

Seit den Semesterferien besteht nun die richtige Sportaerobic-Nachwuchsgruppe, die nun ihren ersten Wettkampf bestritten hat. Bei der Premiere des Aerobic Contests in Linz traten die neuen Mädchen das erste Mal vor die Kampfrichter.

In der Schülerklasse überzeugten **Annika Hofbauer, Kathrin Wiedermann und Claudia Zeiniger** die Jury mit einer mit einigen Sportaerobic-Elementen gespickten Triokür, die ihnen den Sieg in ihrer Altersklasse brachte.

Als 6er-Team bewiesen **Isabella und Katharina Engelberger, Sophia Ludl, Melanie Gössl, Claudia Vonic und Marlene Nakovits** ihr Talent und wurden ebenfalls für ihre Kür mit einer Goldmedaille belohnt.

Die Goldmedaille bedeutete gleichzeitig den **Österreichischen Meistertitel** in der jeweiligen Altersklasse. Der Amateur Aerobic Contest als neue Wettkampfform hat sich voll bewährt,

was in Tschechien und Ungarn schon lange Furore macht, hat jetzt auch seinen Weg nach Österreich gefunden.

Wir sind stolz auf unsere jungen hoffnungsvollen Talente, die hier ihre ersten Lorbeeren geerntet haben und danken unseren Trainerinnen, allen voran Jessica Rudolph und Iris Ludl und Nationaltrainer Nik Hadzhiev, der die grundlegende Choreographie entworfen hat und unseren "Großen" Sportaerobicerinnen, die Jessi beim



Feinschliff der Übungen in den letzten Stunden unterstützten.

Vor allem geht der Dank auch an die Eltern, die den Transport der jungen Athletinnen nach Linz organisierten und ihre Kinder zu so tollen Leistungen anspornten.

# Radfahren bringt's

## Radfahren bietet viele ganz persönliche Vorteile

### • Radfahren ist schnell

Drei Viertel unserer Wege sind kürzer als 5 Kilometer. Gerade für diese Strecken ist die Schnelligkeit des Rades meist unschlagbar.

### • Radfahren hält gesund

Radfahren hält körperlich und geistig fit. Tägliches Radfahren senkt das Risiko von Herz- und Kreislauferkrankungen erheblich.

### • Radfahren spart Geld

Das Rad minimiert die Ausgaben für Verkehr.

### • Radfahren ist sicherer als gemeinhin angenommen

Mobilität aus Gehen, Radfahren und öffentlichem Verkehr ist bezogen auf die Distanz 2,5 Mal sicherer als Autofahren.

### • Radfahren bedeutet bessere Luft atmen

Die Atemluft auf einem Rad ist deutlich besser als im Auto. Denn Radfahrer ha-

ben die Nase nicht nur vorn, sondern auch weiter von den Auspuffgasen entfernt.

Nebenbei macht Radfahren auch ungemein Spaß! Probieren Sie es einfach aus!

Kommen Sie ins Rathaus, mieten Sie kostenlos ein Rad und machen Sie einen Ausflug in unsere schöne Umgebung (rufen Sie 695-28 und informieren Sie sich!).

Radfahrer haben auf Gehsteigen, die nicht für Radverkehr und Fußgänger eingerichtet sind, nichts verloren! Außerdem haben Radfahrer, die stärkeren VerkehrsteilnehmerInnen gegenüber den Fußgängern, in jedem Fall auf diese Rücksicht zu nehmen!

Auch Radfahrer haben sich der Straßenverkehrsordnung unterzuordnen, siehe Vorrang, Nachrang, Querverkehr usw.



## Tipps für sicheres Radeln

1) Halten Sie Ihr Radl fit für die Straße! Licht, Bremse, Reflektoren und schon ist Ihr Radl fit für den Alltag („Gute Radln“)

2) Verkehrsregeln beachten! Auch für RadlerInnen gilt der Rechtsvorrang.

3) Kontakt mit anderen VerkehrsteilnehmerInnen halten! Blickkontakt mit den AutofahrerInnen und deutliche Handzeichen erhöhen Ihre Sicherheit.

4) Lassen Sie sich nicht einengen! Zumindest ein halber Meter Abstand vom rechten Fahrbahnrand! Wer zu weit rechts fährt, verleitet AutofahrerInnen zum knappen überholen.

5) Halten Sie Ihre Linie! Weichen Sie bei Bushaltestellen oder freien Parkplätzen nicht nach rechts aus. Zurück in den fließenden Verkehr wird dann schwieriger.

6) Lassen Sie sich sehen! Bleiben Sie bei Kreuzungen nie rechts neben einem Bus oder LKW stehen – sie werden dadurch für andere unsichtbar. Bei Dunkelheit sorgen helle Kleidung und Reflektoren für mehr Sicherheit.

7) Seien Sie eindeutig! Beim Einordnen bei Kreuzungen gilt: nehmen Sie



auf Ihrem Fahrstreifen Position ein, nicht auf der Mittel- oder Trennlinie. Dann wissen AutofahrerInnen wohin Sie fahren werden.

8) Vorsicht auch auf Radwegen! RadfahrerInnen auf Radwegen werden von AutolenkerInnen wenig beachtet und daher beim Verlassen oft zu spät gesehen. Das gilt insbesondere in Kreuzungsbereichen und bei Hauseinfahrten. Achtung, Sie haben Nachrang!

9) Beugen Sie Diebstahl vor! Sichern Sie Ihr Rad immer mit Bügel- oder Kableschlössern aus gehärtetem Stahl mit einem Durchmesser von mindestens 20 mm.

10) Markieren Sie Ihr Rad! Verschwundene Räder werden oft wieder gefunden, nicht aber deren EigentümerInnen.

Quelle:

<http://www.radlland.at/index.php?id=25>

# Fest der kulturellen Begegnung

**B**ereits zum 3mal trafen sich bei prächtigem Wetter Menschen aus aller Welt beim Fest der kulturellen Begegnung in Stockerau.

Kulinarisch wurden neben kurdischen, albanischen und türkischen Spezialitäten auch Köstlichkeiten aus Afrika und Indonesien angeboten. Bio-Essen und Bio-Getränke wurden erstmals in Mehrwegbechern feilgeboten, um die Veranstaltungsmüllberge nicht zu groß werden zu lassen. Das Echo darauf war äußerst positiv.

Bei der Verkostung des afghanischen Nationalgerichts „Kulu bai“ blieb so manchem/er trotz ausge-

zeichneter Zubereitung das Essen im Hals stecken. Der afghanische Koch wartet nämlich seit mehr als 5,5 Jahren auf eine Entscheidung in seinem Asylverfahren. Als Zeichen gegen diese Unmenschlichkeit legten die Veranstalter die Petition für ein menschenwürdiges Bleiberecht ([www.dahamisdaham.at](http://www.dahamisdaham.at)) zur Unterzeichnung auf.

Beim diesjährigen Programm wurden auch beim Musikprogramm neue Wege beschritten. Speziell jungen Nachwuchsbands aus Stockerau sollte Bühne geboten werden. Und so konnten die Jungs von „Litter Basket“ und „Stay due Beauty“ zeigen, was sie mu-



sikalisch drauf haben. Zusätzlich begeisterte ein jazziges Saxophon-Quartett unter der Leitung von Manfred Balasch ebenso die Zuhörer, wie die Schauspieler, die den „Traum vom Paradies“ in Szene setzten. Musik zum Nachdenken spielte die Gschlossene Gsöschft. Den Abschluss bildete ein Auftritt von Stadtschatten bei dem eifrig das Tanzbein geschwun-

gen wurde. Während sich die Kinder in der Luftburg oder beim Speckstein bearbeiten vergnügten, zog sich so manch älteres Semester in die Teeecke zurück um an der Wasserpfeife zu nippen.

Kurz, für jeden war etwas dabei, für Jung und Alt, egal welcher Hautfarbe, Herkunft und Religion. Und so soll es auch nächstes Jahr sein!

Die Palette der Gefühle, die die Lieder und Geschichten von Ludwig Hirsch auslösen, ist breit gefächert. Da gibt es die grausige Geschichte von der „Omama“, die zum Schluss an ihrem Gebiss erstickt, oder die gar schreckliche Begebenheit von der „Hand“ in der Hand, bis zu den zarten Liebesliedern vom „Schutzengel“ oder „Gel du magst mi“ bis zum „großen schwarzen Vogel“. Für dieses Programm hat Ludwig Hirsch ganz speziell die „Highlights“ seiner langjährigen, fast 30-jährigen Laufbahn ausgewählt – immerhin stehen ihm dafür schon über 20 Alben zur Verfügung.

**Mi, 5. Sept. '07, 20 Uhr**

**Veranstaltungszentrum  
Z-2000 Stockerau**

#### Karten:

Kulturamt/Rathaus Tel. 02266/67 689  
oder unter [www.stockerau.gv.at](http://www.stockerau.gv.at)

und in der  
Volksbank Stockerau  
Tel. 050440  
Vvk: € 18,- / Ak: € 20,-



**LUDWIG  
HIRSCH**

+ Johnny BERTL  
(Gitarre)

Von **DUNKELGRAU**  
bis **HIMMELBLAU**

## AN DEN PRANGER



... jene Person(en), die Ende Mai 2007 in den Grüncontainer am Pionierweg einen Ölofen mit Öl, einen Handbrunnen mit Rohr und mehrere Plastikkanister „entsorgt“ hat/haben.

## VOR DEN VORHANG



... jene beiden Herren (die Namen sind uns leider nicht bekannt), die einer Mutter mit zwei Kindern die 150 Euro, welche diese im Ausgabeschlitz des Bankomats auf der Hauptstraße (neben Tankstelle und Billa) stecken ließ, in die nebenan liegende Trafik nachbrachten. Herzlichen Dank!

... jenen Autofahrer, der auf dem Gehsteig in der Nikolaus-Heid-Straße nicht wegsah, als eine betagte Dame zu Sturz kam, sondern sein Auto bei nächster Möglichkeit abstellte und zurücklief, um zu helfen! Vielen herzlichen Dank für so viel Hilfsbereitschaft!

... jene Dame, die einer älteren Kundin, die bereits ihre Waren bezahlt hatte, eine 2-Euro-Münze vom Boden aufhob und sie der Kundin zurückgab. Ein kleines, aber schönes Erlebnis, welche in den grauen Alltag eines alten Menschen Licht gebracht hat.

## Bauern- und Wetterregeln im Juli und August

Im Juli warmer Sonnenschein, macht alle Früchte reif und fein.



Macht der August uns heiß, bringt der Winter viel Eis.

### 2. Juli

Regnet's am Heimsuchungstag, gibt's vierzig Tage Regen.

### 19. Juli

Vinzenz Sonnenschein, füllt die Fässer mit Wein.

### 23. Juli bis 24. August

Hundstage heiß, Winter lange weiß.

### 4. August

Hitze an St. Domenikus, ein strenger Winter kommen muss.

### 28. August

An Augustin gehen die warmen Tage dahin.

## KOCHEN INTERNATIONAL



## LITAUEN

Beitrittsjahr: 2004

Staatsform: Republik

Hauptstadt: Vilnius

Fläche: 65.000 km²

Bevölkerung: 3,5 Millionen

Währung: Litas

EU-Amtssprache: Litauisch



### Gefüllte Kartoffelknödel

500 g rohe Kartoffeln, 500 g gekochte Kartoffeln, 2 EL Kartoffelstärke, 1 Ei, Salz, weißer Pfeffer, Muskat, 150 g gemischtes Faschiertes, 100 g Zwiebelwürfel, 100 g Bauchspeckwürfel, 1 EL Öl, Salz, Pfeffer, Majoran, 50 g gekochte Schinkenwürfel, 50 g Zwiebelwürfel, 1 TL Öl, 4 EL Sauerrahm, 1 EL gehackte Dille

Kartoffeln waschen, schälen und mit der Kartoffelreibe fein reiben. Zwiebeln und Speck in Öl anrösten, Faschiertes zugeben, gut durchrösten, mit Majoran, Salz und Pfeffer würzen, dann abkühlen lassen. Rohe und gekochte Kartoffeln gut vermengen, Ei, Stärke, Salz und Pfeffer, Muskat zugeben und gut durcharbeiten. Aus der faschierten Masse kleine Knödel formen, mit Kartoffelmasse umhüllen und verschließen. Die Knödel in kochendes Salzwasser geben und sechs bis acht Minuten durchziehen lassen. Für die Soße Schinkenwürfel und Zwiebelwürfel in Öl anrösten lassen, den Sauerrahm zugeben, leicht erhitzen und mit Salz, Pfeffer und Dille abschmecken. Knödel leicht aufreißen, mit Sauce anrichten.

## UNSERE STRASSEN

### Deshalb heißt er...



Der Gymnasiumweg verläuft an der Westseite neben dem Gymnasium und verbindet den Straßenzug „Unter den Linden“ mit der Belvederegasse.

Das Gymnasium wurde 1908 nach Plänen von Architekt Max Kropf erbaut.



Das Buch „Straßen, Gassen und Plätze in Stockerau“ kann im Kulturamt und im Bezirksmuseum zum Preis von Euro 15,- käuflich erworben werden.

**JUBILÄEN**

90. Geb. Frau Anna REIBENWEIN  
wohnhaft in 2000 Stockerau, Gymnasium-  
weg 3/11

95. Geb. Herr Karl TRAUNWIESER  
wohnhaft in 2000 Stockerau, Am Kellern 8

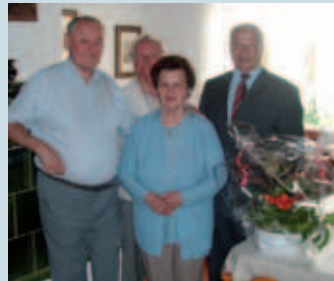
Goldene Hochzeit  
Fam. Ingeborg und Wilhelm HIRN  
wohnhaft in 2000 Stockerau, Glasfaserg. 8

Goldene Hochzeit  
Fam. Mag. Charlotte und Alfons MILLET  
wohnhaft in 2000 Stockerau, Manhartst. 72

Goldene Hochzeit  
Fam. Ingeborg und Ing. Karl MACHACEK  
wohnhaft in 2000 Stockerau,  
Unter den Linden 14



Fr. Ilse GRÄTZ  
(90. Geburtstag)



Fam. Ingeborg und  
Wilhelm HIRN (Goldene  
Hochzeit)

**GEBURTEN**

- 09.05.07 Amon Niclas, Neubau 33/4/25  
14.05.07 Pizar Liliane, Hauptstraße 30  
29.04.07 Postl Paul-Andreas, A. Schlinger-Straße 4  
21.05.07 Greill Sophie, R. Kuhn-Straße 21  
14.05.07 Sehic Amar, Dr. Fuchs-Gasse 1b/12/4  
18.05.07 Schmiedl Anja, Dr. Karl Wallek-Straße 15/4/15  
24.05.07 Klein Benedikt Finn, Schaumannngasse 3/3/8  
30.05.07 Bauer Philipp Siegfried, Ortsstraße 6  
02.06.07 Scheibelberger Evelyn, Th. Pampichler-Str. 10/3

**Ich bin Ihr Inserat - monatlich buchbar -  
in der neuen Stadtzeitung  
mit Veranstaltungskalender  
der Stadtgemeinde Stockerau**



Mit Ihrem Inserat erreichen Sie  
ca. 9000 Leser in Stockerau und  
Umgebung.  
Nähere Informationen unter:  
Stadtgemeinde Stockerau  
02266 / 695-83, Hermine Kain  
02266 / 695-12, Dr. Maria Andrea Riedler

**Berichtigung der letzten Ausgabe**

Franz BORSODI anlässlich  
seines 95. Geburtstages



Fam. Anna und Leopold  
HENGL (Diamantene  
Hochzeit)

**STERBEFÄLLE**

- 16.05.2007 Pokorny Wilhelmine, Stockerau,  
Schaumannngasse 18/2/20  
18.05.2007 Hoppe Helene, Stockerau, Roter Hof 5  
18.05.2007 Herrmann Robert, Stockerau, Ferdinand  
Raimund-G. 8  
21.05.2007 Galluschke Hedwig, Stockerau,  
Horner Straße 75  
22.05.2007 Hauswirth Richard, Stockerau,  
Otto Kroneder-Str. 8  
24.05.2007 Fröhlich Waltraud, Stockerau, Dammgasse 1  
25.05.2007 Bayrhofer Rosa, Stockerau, Landstraße 16  
25.05.2007 Lager Herta, Stockerau,  
Johann Schidla-G. 5/4/2  
27.05.2007 Mayer Peter, Stockerau, Stöbergasse 3

**EHESCHLISSUNGEN**

- 18.05.2007 Blažević Gabrijel, Stockerau, Tutić Manuela,  
Stockerau  
18.05.2007 Rester Christian, Stockerau, Thallhammer  
Andrea, Stockerau  
19.05.2007 Hönigschmid Michael Alfred Franz, Stocke-  
rau, Haase Bettina Elisabeth, Stockerau  
24.05.2007 Mag.(FH) Brenner Peter Georg, Gifhorn,  
Deutschland, Dr.med.univ. Polster Christina  
Maria, Gifhorn, Deutschland  
31.05.2007 Ing. Penčík Stefan, Wien, Sedlak Christine,  
Stockerau  
01.06.2007 Mag.rer.nat. Wostal Thomas Walter  
Raimund Stockerau, Mag.phil. Hammer  
Martina, Stockerau  
05.06.2007 Diem Robert, Wolkersdorf im Weinviertel,  
Dorfbauer Karin Margarete Anna, Stockerau  
15.06.2007 Binder Josef, Stockerau, Ehrenberger Maria,  
Stockerau  
15.06.2007 Matoušek Klaus Walter, Leobendorf, Gratzl  
Susanne Stephanie Leopoldine, Stockerau

# **Servicedienste**

## **AMTSSTUNDEN IM RATHAUS**

Montag: 7–12 Uhr und von 12.45–16.30 Uhr  
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag: 7–12 Uhr und von 12.45–15.30 Uhr, Freitag: 7–12 Uhr

## **BÜRGERMEISTER-SPRECHSTUNDEN**

Dienstag: 16–17 Uhr, Freitag: 9–10 Uhr  
Telefonische Voranmeldung erbeten  
unter 02266/695-13 oder -14

## **STÄDTISCHER BAUHOF**

Pflanzsteig 1, 02266/627 77 oder 695-54  
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag: 7-16 Uhr  
Freitag: 7 – 11 Uhr

## **STÄDTISCHE GÄRTNEREI**

Pflanzsteig 1, 02266/65526 oder 62777 DW 17  
E-mail: gaertnerei@stockerau.gv.at  
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 7 bis 12 Uhr  
und von 12.45 bis 16 Uhr, Freitag von 7 bis 11 Uhr

## **STÄDTISCHE ELEKTROABTEILUNG**

Meldungen über defekte Straßenlampen während der  
Amtsstunden an Hr. Lettner unter der  
Tel. Nr. 0664/911 06 46 oder per  
E-Mail: o.lettner@stockerau.gv.at

## **MUSIKSCHULE DER STADTGEM. STOCKERAU**

Bräuhausgasse 9, 02266/632 22  
Sprechstunde des Direktors: Mo 16.30 – 18.30 Uhr

## **MÜLLSAMMELPLÄTZE**

Bauhof: Montag bis Freitag: 13 – 19 Uhr  
Samstag: 8 – 14 Uhr  
Erholungszentrum: Montag bis Freitag: 13 – 19 Uhr  
Samstag: 8 – 14 Uhr  
Deponie: Montag bis Donnerstag: 7 – 16 Uhr  
Freitag: 7 – 11 Uhr

## **SPORTZENTRUM „ALTE AU“**

Tel. 02266/65300  
Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag 6–23 Uhr

## **ERHOLUNGSZENTRUM**

Pestalozzigasse 1a, Telefon: 02266/62995  
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9 – 19.30 Uhr  
Samstag und Sonntag von 8 – 19.30 Uhr

## **HALLENBAD / WELLNESSOASE**

### **Hallenbad:**

Montag geschlossen  
Dienstag bis Samstag: 8 bis 22 Uhr  
Sonntag und Feiertag: 9 bis 19 Uhr

### **Wellnessoase:**

|             | Damen         | Herrn         | Gemischt      |
|-------------|---------------|---------------|---------------|
| Montag:     | -             | -             | -             |
| Dienstag:   | -             | -             | 9 bis 22 Uhr  |
| Mittwoch:   | 13 bis 17 Uhr | -             | 17 bis 22 Uhr |
| Donnerstag: | -             | -             | 9 bis 22 Uhr  |
| Freitag:    | -             | 13 bis 17 Uhr | 17 bis 22 Uhr |

Samstag: - - 9 bis 22 Uhr  
Sonntag: - - 9 bis 19 Uhr  
Feiertag: - - 9 bis 19 Uhr  
Die Wellnessoase ist ab Beginn der Sommerferien für  
2 Wochen geschlossen.

## **BEZIRKSGERICHT STOCKERAU**

Theresia Pampichler-Straße 23, 02266/62152  
Parteienverkehr: Mo – Fr von 8 bis 12 Uhr,  
Di von 13 bis 15 Uhr

## **GEBIETSKRANKENKASSE SERVICESTELLE STOCKERAU**

Parkgasse 17, Dienststunden: Mo – Do 7.30 – 14.30 Uhr,  
Fr 7.30 – 12 Uhr, Servicenummer: 050899-6100

## **HOSPIZ-SPRECHSTUNDEN FÜR TRAUERENDE, SCHWERKRANKE UND ANGEHÖRIGE**

jeden 1. Montag im Monat von 15-16 Uhr im Humanis-  
Klinikum, 1. Stock, jeden Mittwoch von 9-12 Uhr im  
Pfarrzentrum

## **FRAUEN FÜR FRAUEN FRAUENBERATUNGS- UND BILDUNGSZENTRUM**

Beratung und Information bei psychischen, sozialen  
und rechtlichen Anliegen. Beratung und Training für  
Arbeit und Beruf. Eduard-Rösch-Straße 56,  
Tel. 02266/65399. Öffnungszeit: Dienstag 15.00 bis  
17.00 Uhr, Termine nach Vereinbarung

## **HILFSWERK**

Wir unterstützen Sie im Alltag . . .  
Hilfe und Pflege daheim - Mobile Gesundheits- und  
Sozialdienste, Kinder, Jugend und Familie - Kinderbe-  
treuung durch Tagesmütter, Schülerhort,  
Nachhilfe, Lernbegleitung.  
Wir sind für Sie da von Mo - Fr von 8 - 16 Uhr,  
Tel.: 02266/61 370

## **STOXI – ANRUF-SAMMELTAXI STOCKERAU**

Montag bis Freitag von 6 – 24 Uhr, Samstag von 8 - 17  
Uhr, Sonn- und Feiertag ist kein Betrieb,  
Tel.: 0810 810 278

## **NÖ VOLKSHILFE**

Unsere Service-Nummer 0676 8 676 + Ihre  
persönliche Postleitzahl  
. . . und rund um die Uhr steht Ihnen jemand  
zur  
Verfügung u. berät Sie gerne!



## **KRIEGSOPFER- U. BEHINDERTENVERBAND/ ORTSGRUPPE STOCKERAU**

Rathaus (kleiner Sitzungssaal),  
jeden 1. Donnerstag im Monat von 15–16 Uhr

## **PENSIONSVERSICHERUNGSANSTALT FÜR ARBEITER + ANGESTELLTE:**

Auskunft und Beratung jeden Donnerstag von  
8 – 15.30 Uhr, NÖGKK Bezirksstelle, Bankmannring 22  
2100 Korneuburg

## **BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT KORNEUBURG (AUSSENSTELLE STOCKERAU)**

Rathaus, 02266/62591, Parteienverkehr: Montag bis  
Freitag: 8–12.30 Uhr, Dienstag: 15–19 Uhr

**KAMMER FÜR ARBEITER UND ANGESTELLTE STOCKERAU**

Bahnhofplatz 9, 02266/62483

Parteienverkehr: Di 10.30 bis 12 Uhr, Do 14 bis 16 Uhr

**WIRTSCHAFTSKAMMER STOCKERAU**

Am Neubau 1-3, 02266/ 62220

Öffnungszeiten: Mo – Fr von 7.30 bis 16 Uh

**KINDERGRUPPE KUNTERBUNT**

Tagesbetreuungseinrichtung für Klein- und Schulkinder, Manhartstraße 50, Schulweg 3 + 4, Öffnungszeiten:

Mo – Do von 7 – 18 Uhr, Fr von 7 – 16 Uhr,

Info: Tel. 02266/71527, E-mail: kiku@aon.at,

Homepage: www.kindergruppe-stockerau.com

**FUNDE**

Vom 17. 5. bis 14. 6. 2007 wurden folgende Gegenstände gefunden:

1 Brille, 1 Kinderregenschirm, 6 Damenfahrräder,

5 verschiedene Schlüssel/Schlüsselbund,

Auskunft: Fundamt/Meldeamt (Rathaus/Eing. Donaus-tr.),

Tel. 02266/695-20, -89 DW

**NOTRUF**

Feuerwehr Tel. 122

Freiw. Feuerwehr, Johann-Schidla-Gasse 6 Tel. 641 80

Rettung Tel. 144

Rotes Kreuz, Landstraße 20 Tel. 622 44

Ärztenotruf Tel. 141

Polizei Tel. 133

Polizei Stockerau, Donaustraße 3 Tel. 059 133–3249

Strom Tel. 658 30

Gas Tel. 128

Wasser Tel. 0664 / 313 65 76

ARBÖ Notruf Tel. 123

ARBÖ Stützpunkt Stockerau Tel. 02266/62096

**SCHLÜSSELDIENST - NOTRUF**

Tel: 0800/28 37 73 von 0 bis 24 Uhr

**JOURNALLDIENST STADTGEMEINDE**

Städtische Kläranlage / Städtisches Wasserwerk

Elektrounternehmen Stadtgemeinde / Städtische

Bestattung – alle erreichbar über die Feuerwehrzentrale:

Tel. 641 80

**APOTHEKENDIENST**

Bereitschaftsdienstwechsel: Montag 8 Uhr

bis 2.7.: „Löwen-Apotheke“, Ed.-Rösch-Straße 48

2. - 9.: „Zum göttlichen Heiland“, Josef-Wolfik-Str. 2

9. - 16.: „Zur Hl. Dreifaltigkeit“, Hauptstraße 26

16. - 23.: „Löwen-Apotheke“, Ed.-Rösch-Straße 48

23. - 30.: „Zum göttlichen Heiland“, Josef-Wolfik-Str. 2

30.7. - 6.8.: „Zur Hl. Dreifaltigkeit“, Hauptstraße 26

6. - 13.: „Löwen-Apotheke“, Ed.-Rösch-Straße 48

13. - 20.: „Zum göttlichen Heiland“, Josef-Wolfik-Str. 2

20. - 27.: „Zur Hl. Dreifaltigkeit“, Hauptstraße 26

27.8. - 3.9.: „Löwen-Apotheke“, Ed.-Rösch-Straße 48

**ÄRZTEDIENST**

Juli:

30.6./1.7.: Dr. Josef Rupprechter, Ed.-Rösch-Straße 20, Tel. 02266/65250

7./8.: Dr. Erwin List, Mühlgasse 9, Tel. 02266/63247, 63248

14./15.: Dr. Gerda Winklbauer, Am Kellern 22, Tel. 02266/67707

21./22.: Dr. Silvia Lichtenwallner, Schießstattgasse 10/2, Tel. 02266/64108

28./29.: Dr. Helmut Kainz, Th.-Pampichler-Str. 14, Tel. 02266/65905

August:

4./5.: Dr. Fethi Göksu, Josef-Wolfik-Straße 23, Tel. 02266/62373

11./12.: Dr. Johannes Küssel, Stöbergasse 17, Tel. 02266/62208, 65270

15.: Dr. Gerda Winklbauer, Am Kellern 22, Tel. 02266/67707

18./19.: Dr. Gerda Winklbauer, Am Kellern 22, Tel. 02266/67707

25./26.: Dr. Erwin List, Mühlgasse 9, Tel. 02266/63247, 63248

**TIERÄRZTEDIENST**

Juli:

30.6./1.7.: Dr. Schauhuber, Prager Straße 31, Tel. 0676/4996646

7./8.: Dr. Wanas u. Mag. Ruso, Th.-Pampichler-Str. 38, Tel. 02266/63241

14./15.: Dr. Zinner, Leitzersbrunn 27, Tel. 02266/65271

21./22.: Dr. Wanas u. Mag. Ruso, Th.-Pampichler-Str. 38, Tel. 02266/63241

28./29.: Dr. Schauhuber, Prager Straße 31, Tel. 0676/4996646

August:

4./5.: Dr. Zinner, Leitzersbrunn 27, Tel. 02266/65271

11./12.: Dr. Schauhuber, Prager Straße 31, Tel. 0676/4996646

15.: Dr. Zinner, Leitzersbrunn 27, Tel. 02266/65271

18./19.: Dr. Wanas u. Mag. Ruso, Th.-Pampichler-Str. 38, Tel. 02266/63241

25./26.: Dr. Schauhuber, Prager Straße 31, Tel. 0676/4996646

durchgeh. Notdienst:

Dr. Gerda Ruso, Parkgasse 11, Tel. 02266/62268

(jedes Wochenende)

**ZAHNÄRZTEDIENST**

Juli:

1.: Dr. Antonia Czink, Ziersdorf, Hauptplatz 1, Tel. 02956/2196

7./8.: Dr. Renate Vinzenz, Korneuburg, Schubertstr. 21, Tel. 02262/75 428

14./15.: Dr. Marianne Dietl, Hollabrunn, Sparkasseng. 16, Tel. 02952/20002

21./22.: Dr. Ronald Palman, Rückersdorf, Kirchengasse 3, Tel. 02264/73 16

28./29.: Dr. Ulrich Czink, Hollabrunn, Bahnstraße 11, Tel. 02952/2196

August:

4./5.: Dr. David Movsesian, Wullersdorf, Hauptplatz 28, Tel. 02951/20100

11./12.: Dr. Friederike Tilscher, Hagenbrunn, Schlossg. 4, Tel. 02262/67 23 07

15.: Dr. Elfriede Deninger-See, Göllersdorf, Feldg. 403, Tel. 02954/2378

18./19.: Dr. Tatjana Valsky, Stockerau, Neubau 38, Tel. 02266/64175

25./26.: Dr. Johannes Widmayer, Retz, Kremser Straße 23, Tel. 02942/2483



# 3. STOCKERAUER ERDÄPFEL FEST



Eintritt frei!

Sa., 1.9. + So., 2.9.  
10-24 Uhr 10-22 Uhr

Ganztägig Musik auf allen Bühnen

Viele neue Attraktionen!  
- Lassen Sie sich überraschen!

